



Amtsblatt

HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

mit Ortsteil
Wüstenbrand



11/2025

Montag, den 3. November 2025

PYRAMIDEN ANSCHIEBEN

mit „Herrnhuter-Sterne-Zauber“
SAMSTAG 29.11.2025
ab 16:00 Uhr

16:00 Uhr Musikalische Eröffnung mit Livemusik
von Hawks & Dove

16:30 Uhr Anschieben der Pyramide mit dem Oberbürgermeister

Im Anschluss:
Lampionumzug mit den tanzenden RoWeHe-Engeln und Livemusik
von Hawks & Dove

Für einen weihnachtlichen Imbiss und Getränke ist gesorgt.
Teilnehmende Geschäfte haben geöffnet.



Anzeige



Darum kümmern sich
meine Vertrauensleute!

Kfz-Versicherung?
Jetzt zur LVM
wechseln!

LVM Versicherungsagentur
Magnus

Altmarkt 31
09337 Hohenstein-Ernstthal
Telefon 03723 711157



LVM
VERSICHERUNG

UNGEHEUER GUTE
**STROM-
& GASDEALS**

PREISE
ZUM
VERLIEBEN

REGIONAL
NACHHALTIG
NAH

STADTWERKE
Annaberg-Buchholz

Filiale Hohenstein-Ernstthal
Dr.-W.-Külz-Platz 5
09337 Hohenstein-Ernstthal
Telefon 03723 6687095

www.swa-b.de



**Glückwunsch,
Sie wohnen im
Spargebiet!**

**WECHSELN SIE
BIS ZUM 30.11.
ZUR AUSGEZEICHNETEN
KFZ-VERSICHERUNG
DER HUK-COBURG!**

Vertrauensmann
Klaus Nikiferow
Schützenstr. 16
09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel. 03723 680881
klaus.nikiferow@HUKvm.de

HUK



**IHRE ENERGIE,
IHRE FREIHEIT:
MIT SOLARANLAGE &
WÄRMEPUMPE.**

**Ihre Vorteile mit
SachsenEnergie**

- ✓ alles aus einer Hand – von der Beratung bis zur erfolgreichen Inbetriebnahme
- ✓ regionale Partner mit Qualitätsgarantie
- ✓ verlässlicher Service und persönlicher Ansprechpartner – auch nach dem Einbau

Jetzt informieren & Angebot anfragen
SachsenEnergie.de/energiezukunft

Jetzt bis zu
1.550 €
Bonus¹ sichern!

SachsenEnergie

¹ Details zu den Bonusbedingungen:
SachsenEnergie.de/solar oder SachsenEnergie.de/waermepumpe



Partnerschaftliches

Den Nachbarn besser verstehen

Ausstellung „Wendezeit – Zeitenwende“ in der Rathausgalerie Burghausen eröffnet



Lange Schlangen bildeten sich vor den Plattenläden, um die neueste Musik zu erwerben.

Burghausen. Ein Brautpaar winkt aus dem Auto, eine Frau hält kurz beim Kohleschaufeln inne und schaut ihnen freundlich zu. Der Berliner Anwalt Gregor Gisy freudig jubelnd, Willy Brandt als einziger Vertreter der west-deutschen Parteien in Chemnitz/Karl-Marx-Stadt. Wie sehr die Wendezeit eine energiegeladene Zeitenwende für Deutschland darstellte, kann man sich als Kind der 1980er Jahre kaum vorstellen. Gerade in Südbayern, weit weg von der damals 381 Kilometer lang verlaufenden Grenze zwischen zwei politischen Systemen, war die DDR eine ganz andere Welt im raumlosen „weit weg“.

Für alle knapp 40-Jährigen und jüngeren Westdeutschen ohne Verwandtschaft im Osten war das Land gefühlt immer eins, zu jung waren sie selbst während der Wende. Passend zum Tag der Deutschen Einheit am 3. Oktober wurde am Vorabend die aktuelle Ausstellung in der Rathausgalerie eröffnet. Der Städtepartnerschaftsverein Burghausen lud An-



Bei der Ausstellungseröffnung: Helmut Fabian (v.r.), Melanie Schwab, Thomas Heinrich, Andreas und Margrit Kretschel, Bürgermeister Florian Schneider, Sabina Schneider-Reisinger, Bartl Lehrhuber sowie Fred und Marianne Starflinger.

– Fotos: Goldbrunner/fred

dreas Kretschel ein, in der Rathausgalerie aus seinen Arbeiten auszustellen. Der ehemalige „Freie Presse“-Fotograf stammt aus Hohenstein-Ernstthal, der ostdeutschen Partnerstadt Burghausens. Er war Fotograf bei einer der damals aufgestärktesten DDR-Zeitungen.

Seine Schwarz-Weiß-Aufnah-

men sind ausdrucksstarke Zeugnisse des still-laut politischen Widerstands der Bevölkerung in den letzten Monaten des Landes. Doch nicht nur Politisches gibt es zu sehen. Der Alltag auf der anderen Seite der Mauer war deutlich anders, das ist in den westdeutschen Bundesländern zwar bekannt, aber nicht gefühlt. Es muss

eine große Motivation gewesen sein, sich zwei Stunden in die Schlange eines Plattenladens zu stellen, um schlussendlich die Musik einer Gruppe zu kaufen, die man eventuell vorher noch nie gehört hatte.

Wie anders das Leben im Osten Deutschlands war, scheint skurril; die Geschichtsbücher sind voll mit Daten, aber nicht mit dem Leben und der Realität auf der anderen Seite. Wer daran denkt, dass auf dem Land noch 1990 mit dem Pferdefuhrwerk umgezogen wurde, wähnt seine Gedanken im Märchen. Aber es sind Bilder aus dem echten Leben, die in der Rathausgalerie in Burghausen zu sehen sind. Mit Filmen wie „Good Bye, Lenin!“ (2003) oder „Das Leben der Anderen“ (2006) wurde eine breitere Öffentlichkeit mit deutlichem Abstand zu den 1990er Jahren auf die Situation im Osten aufmerksam.

35 Jahre nach der Wende, ist die Grenze in so manchen Köpfen noch immer aktuell. Jedoch sind es Ausstellungen wie die Kretschel-Fotografien in der Rathausgalerie, die einladen, einen längst vergangenen Alltag auf der anderen Seite Deutschlands kennenzulernen. Nur durch Hinschauen und Hinschauenwollen, kann man die eigenen Nachbarn besser verstehen. Ein Land, das 40 Jahre Teilung hinter sich hat, benötigt Unterstützung beim gegenseitigen Verständnis und Zusammenwachsen. Die Ausstellung trägt dazu bei. *Melanie Goldbrunner*

Öffnungszeiten: 2. bis 28. Oktober; Montag bis Mittwoch: 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16.30 Uhr; Donnerstag: 8 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr; Freitag: 8 bis 12 Uhr.

STADTHALLE LIMBACH-OBERFROHNA VERANSTALTUNGS-AUSWAHL



08.11. – 20:00 UHR
FREUEN SIE SICH AUF
DIE PARTYPILOTEN UND
FREYD BLANCO &
DIE SCHLAGHOSEN.



30.11 – 19:00 UHR
EIN GEMÜTLICHER
KABARETTABEND
IN DER HIRSCHBAR.



30.11. – 11:00 UHR
EIN MUSIKALISCHES THEATER
AB 2 JAHREN.



03.12. – 19:00 UHR
TATJANA KRUSE LEST AUS
IHREM NEUEN BUCH.



18.12. – 16:00 UHR
EINE MAGISCHE SHOW
FÜR FAMILIEN,
FÜR KINDER AB 4 JAHREN.



27.12. – 20:00 UHR
MUSIC, FUN & STORIES
VON DER GRÜNEN INSEL.



Vorverkauf: Stadthalle Limbach-Oberfrohna, Freie Presse Shop, Eventim und www.fzlo.de

Öffnungszeiten Stadthalle: Mo-Do: 8:30-12:00 & 13:00-15:00 Uhr | Fr: 8:30-13:00 Uhr

Jägerstraße 2 in 09212 Limbach-Oberfrohna | Tel.: 03722 469319 | info@stadthalle-limbach.de



Stadtbibliothek „Hans Zesewitz“

Neue Medien

Eine Übersicht über eine Auswahl von Neuerwerbungen erhalten Sie auch auf der städtischen Internetseite unter dem folgenden Link:
<https://hohenstein-ernstthal.de/de/leben-und-wohnen/kultur-freizeit/bibliothek/neuerwerbungen/>

Online-Katalog

Für die Online-Recherche nutzen Sie bitte den Online-Katalog der Bibliothek (OPAC) unter dem Link <https://bibliothek-hohenstein-ernstthal.internetopac.de/index.asp>. In der Rubrik „Suchtipps“ können Sie zudem nach den Neuerwerbungen der letzten 3 Monate recherchieren.
 Für Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen gern unter Tel. 03723 401630 zur Verfügung.

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

Montag/Dienstag/Donnerstag 10:00 – 12:30 Uhr und 14:00 – 17:30 Uhr
 Freitag 09:00 – 13:00 Uhr
Kinderbibliothek
 Montag/Dienstag/Donnerstag 14:00 – 17:30 Uhr
 Freitag 09:00 – 13:00 Uhr

Veranstaltungen:

„Lachen bis der Arzt geht!“ Eine kabarettistisch-medizinische Lesung von und mit U.S. Levin

Mittwoch, 12.11.2025, 19:00 Uhr
 (Einlass ab 18:30 Uhr)
 Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal



„Lügen, bis das Fallbeil fällt“ – True Crime Sachsen Eine Lesung mit Frank Kreisler

Freitag, 28.11.2025, 19:00 Uhr
 (Einlass ab 18:30 Uhr)
 Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Karten für die beiden Lesungen sind jeweils für 5 Euro in der Stadtbibliothek sowie in der Stadtinformation im Rathaus erhältlich.



Foto: Stadtbibliothek

„Man sieht nur mit dem Herzen gut. Das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar.“

Dieser berühmte Satz stammt aus dem Buch „Der kleine Prinz“ von Antoine de Saint-Exupéry. Der Schauspieler David Leubner hat diese berührende Geschichte als Ein-Mann-Theater inszeniert. Dabei schlüpft der Leipziger in 14 verschiedene Rollen, angefangen beim Kleinen Prinzen, über den Piloten, den Fuchs – bis hin zur sächsisch sprechenden Rose.

Am 10. September war David Leubner zu Gast in der Achatschule in St. Egidien und spielte sein Solostück vor rund 80 Schülerinnen und Schülern der sechsten und siebten Klassen. Mit nur wenigen Requisiten fesselte er mit unglaublicher Stimmvielfalt und Hingabe die Schülerinnen und Schüler von der ersten bis zur letzten Minute. Jede seiner Bewegungen und Worte waren präzise und voller Emotion, was das Publikum sofort in den Bann gezogen hat.

Einmal im Jahr finanziert der Landesverband Sachsen im Deutschen Bibliotheksverband e.V. eine Veranstaltung in der Reihe „Kilian/Julian“ – Kinder- und Jugendliteratur anders. Wie auch im vergangenen Jahr zählte die Stadtbibliothek zu den Auserwählten, die eine solche Veranstaltung erhielten.

Am Ende bekam jede Klasse noch eine Jubiläumsausgabe des Kleinen Prinzen, finanziert auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Innenstadtinitiative HOT IM HERZEN

Für das Projekt zur Innenstadtförderung „Aufwärts in HOT“ wurden die geplanten Projektmaßnahmen für den Zeitraum 2022 bis 08/2025, mit Verlängerung bis 11/2025, und einem Gesamtvolumen von rund 506 T€ kontinuierlich umgesetzt.

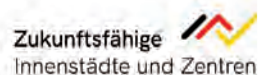
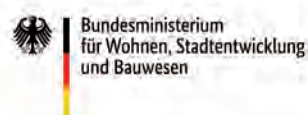
Die Innenstadtförderung endet zum 30. November 2025. Die Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal beabsichtigt, diese im Anschluss mit einem Einzelhandelskonzept fortzuführen.

Weiterhin bestehender Kontakt City-Management:

Innenstadtförderer, Herr Marcel Sonntag
 Weinkellerstr. 7
 09337 Hohenstein-Ernstthal
 E-Mail: if.hot@hohenstein-ernstthal.de
 Telefon: (03723) 6657015
 Sprechzeiten nach Vereinbarung



Gefördert durch:



Volkstrauertag am 16. November 2025

Seit 1952 wird in der Bundesrepublik der Volkstrauertag zum Gedenken an die Gefallenen beider Weltkriege jeweils am vorletzten Sonntag vor dem 1. Advent begangen.

Die Gedenkfeierlichkeit mit Kranzniederlegung für alle Opfer von Gewaltherrschaft und Krieg findet in diesem Jahr

am Sonntag, den 16. November 2025, um 11:00 Uhr
 am Mahnmal oberhalb des Silbergäßchens statt.

Alle Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt sind herzlich eingeladen, an diesem Akt des Gedenkens und der Mahnung teilzunehmen.

E-Mail-Adresse der Stadtverwaltung
info@hohenstein-ernstthal.de

Öffentliche Ausschreibung

Die Große Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal bietet gemäß Verwaltungsvorschrift über die Veräußerung kommunaler Grundstücke (VwV kommunale Grundstücksveräußerung) des Sächsischen Staatsministeriums des Innern vom 13. April 2017 folgendes Grundstück zum Kauf an:

Flurstück 686 b Gemarkung Hohenstein in Hohenstein-Ernstthal.

Grundstücksangaben:

Größe: 330 m²
Lage: Schützenstraße 28
Mindestgebot: 14.520,00 EUR

Kurzbeschreibung:

Das Flurstück 686 b Gemarkung Hohenstein wird derzeit als unbebaute Grünfläche genutzt. Es handelt sich um ein Eckgrundstück an der Schützenstraße/August-Bebel-Straße.

Das Gelände des Grundstückes ist weitestgehend eben. In geringer Entfernung befindet sich in nördlicher Richtung die Verknüpfungsstelle des öffentlichen Nahverkehrs mit Fachmärkten mit verschiedenen Einkaufsmöglichkeiten. Des Weiteren befinden sich in der unmittelbaren Nähe ein Kindergarten, das Schützenhaus, das HOT-Badeland sowie ein Pflegeheim. Das Eckgrundstück liegt an der öffentlich gewidmeten Schützenstraße/August-Bebel-Straße. Eine Zufahrt ist von der Schützenstraße gegeben. Straßenseitig liegen die üblichen Versorgungsleitungen an.



Fotos: Stadtverwaltung (2)

Zur Historie:

Die Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal ersteigerte im Jahr 2011 das Grundstück mit dem bebauten, leerstehenden Wohn- und Geschäftshaus Schützenstraße 28. Im Jahr 2014 wurde der Abriss des maroden Gebäudes mit Fördermitteln des Freistaates Sachsen aus dem Programm „Revitalisierung von Brachflächen“ durchgeführt. Nach Ablauf der Fördermittelbindefrist von 10 Jahren ist eine Bebauung wieder möglich.

Bebaubarkeit:

Gemäß Teilbereich des gemeinsamen Flächennutzungsplanes des Städteverbundes „Sachsenring“ befindet sich das Grundstück im Bereich eines Mischgebietes. Die bauplanungsrechtliche Einordnung richtet sich nach der baulichen Nutzung gemäß BauNVO § 6 Mischgebiete. Die Zulässigkeit der künftigen Bebauung ergibt sich nach § 34 Baugesetzbuch. Möglich ist eine dreigeschossige, geschlossene Bauweise. Das Grundstück befindet sich im Bund-Länder-Programm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung im Gebiet „Südstadt““. Es bestehen keine Eintragungen im Baulastenverzeichnis sowie in Abteilung II und III des Grundbuches.

Mindestgebot:

Das Grundstück liegt in der Bodenrichtwertzone HOT/Schützen-, Karl-May-Straße/Schubertstraße. Der Bodenrichtwert beträgt zum Stichtag 01.01.2024 44,00 EUR/m². Das Mindestgebot beträgt ausgehend von der Grundstücksfläche 14.520,00 EUR. Alle mit der Veräußerung im Zusammenhang stehenden Kosten trägt der Erwerber.

Besichtigungsberechtigung:

Die Besichtigung kann von der Schützenstraße/August-Bebel-Straße erfolgen. Weitere Auskünfte erteilt das Gebäude-, Liegenschafts- und Baumanagement, Sachgebiet Grünflächen/Liegenschaften der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal unter der Tel.-Nr. 03723 402 290 oder 402 293, E-Mail: gruen.liegenschaften@hohenstein-ernstthal.de. Der Ausschreibungstext ist auf der Homepage der Stadt Hohenstein-Ernstthal unter www.hohenstein-ernstthal.de veröffentlicht.

Erforderliche Angebotsunterlagen, Fristen:

Der schriftliche Kaufantrag mit Kaufpreisangebot, mindestens zum vorgenannten Mindestgebot, ist ausschließlich in verschlossenem Umschlag mit dem Vermerk:

„Bitte nicht öffnen:

Ausschreibung/Kaufangebot zum Flurstück 686 b Gemarkung Hohenstein, gelegen Schützenstraße 28“

mit vollständigem Absender und Unterschrift des Bieters versehen in der

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal
Gebäude-, Liegenschafts- und Baumanagement
SG Grünflächen/Liegenschaften
Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal

einzureichen.

Die Angebotsfrist endet am **12. Dezember 2025, 12:00 Uhr**; es gilt das Datum des Eingangsstempels der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal. Gebote, aus denen das Angebot nicht eindeutig hervorgeht, werden nicht berücksichtigt.

Zuschlagserteilung, Mehrerlösklausel:

Für Inhalt und Richtigkeit der Ausschreibungs- und Verkaufsunterlagen ist jegliche Haftung ausgeschlossen. Es handelt sich hierbei um eine unverbindliche Aufforderung zur Abgabe von Angeboten, die nicht den Bestimmungen der VOL/VOB unterliegt. Der Zuschlag wird in der Regel dem Meistbietenden erteilt. Ein Rechtsanspruch auf Erwerb leitet sich aus der Teilnahme an der Ausschreibung nicht ab. Eine Verpflichtung, dem höchsten oder irgendeinem Gebot den Zuschlag zu erteilen, besteht nicht. Der Weiterverkauf des Grundstückes wird in einer Mehrerlösklausel von 10 Jahren vereinbart.

Datenschutz:

Die Stadt Hohenstein-Ernstthal ist zur Einhaltung der EU-Datenschutzgrundverordnung verpflichtet. Die Erklärung zum Umgang mit personenbezogenen Daten finden Sie auf unserer Homepage www.hohenstein-ernstthal.de unter „Datenschutzverarbeitung der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal – öffentliche Ausschreibungen“.



VORBEI MIT HOT

Die kälteren Jahreszeiten brechen an... Reinigungs- und Räumpflicht im Herbst und Winter

Im Herbst und später auch Winter kann Laub auf den Gehwegen zu einer Gefahr für alle Fußgänger werden. Es ist rutschig, matschig und schon kommt man ins Stolpern. Um Unfälle zu vermeiden, bitten wir alle Bürgerinnen und Bürger die Gehwege, die an ihre Grundstücke angrenzen, regelmäßig vom Laub zu befreien. So handhabt es auch der Bauhof für die städtischen Grundstücke, um Gefahrenquellen zu beseitigen.

Dies ist außerdem nicht nur aus Sicherheitsgründen wichtig, sondern auch eine Verantwortung, die zum schönen Stadtbild beiträgt.

Ebenso ist das Räumen und Streuen der anliegenden Gehwege im Winter besonders wichtig. Auch hier lauern sonst Gefahren für alle Passanten, die durch die richtige Reinigung vermieden werden können.

Die Grundlage für diese Pflichten und alle weiteren Infos können Sie im Übrigen gern auf der Website der Stadt Hohenstein-Ernstthal in der Stadtreinigungssatzung nachlesen.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.

Sachgebiet Öffentliche Ordnung und Sicherheit

Wasser- und Bodenanalysen möglich

Am Dienstag, den **25.11.2025** bietet der AfU e.V. die Möglichkeit, in der Zeit **von 15:45 – 16:45 Uhr in Hohenstein-Ernstthal, Rathaus, Altmarkt 41**, Wasser- und Bodenproben untersuchen zu lassen.

Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden. Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (ca. 1 Liter) in einer Kunststoff-Mineralwasserflasche mitbringen. Auf Wunsch kann die Probe auch auf verschiedene Einzelparameter z. B. Schwermetalle oder auf Brauchwasser- bzw. Trinkwasserqualität überprüft werden.

Weiterhin werden auch Bodenproben für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegengenommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

Notruf und Bereitschaftsdienste

Trinkwasser

Havarietelefon 24h: 03763 405405
Internet: www.rzv-glauchau.de

Abwasser

Havarietelefon 24h: 0172 3578636

MITNETZ STROM

Störungsrufnummer 24h: 0800 230 50 70 (kostenfrei)

Störungsmeldung online: www.stromausfall.de

Informationen über aktuelle oder geplante Störungen:

www.mitnetz-strom.de/stromausfall

Sehr geehrte Leserinnen und Leser des Amtsblattes,

das Hohenstein-Ernstthaler Amtsblatt wird seit Januar 2023 mit dem Verteiler des Blick zugestellt. Sollten Sie einige Tage nach dem Erscheinungstermin (1. Montag im Monat) das Amtsblatt noch nicht erhalten haben, melden Sie sich bitte beim Blick unter der Servicenummer: 0800 1014087 oder bei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Frau Müller, unter Tel.: 03723 402 111.

Die Amtsblätter liegen zusätzlich wie folgt aus:

- Postfiliale neben Parker's, Dr.-Charlotte-Krenzer-Str. (bei NORMA)
- Ortschaftsverwaltung
- Tankstelle ELAN, Dresdner Str. 106
- Baumschule HOT, Im Viertel 1

Weitere Auslagestellen sind zudem die Stadtinformation im Rathaus, Altmarkt 41 und das Bürgerbüro, Altmarkt 30.

Weiterhin weisen wir darauf hin, dass das Amtsblatt auch auf der Homepage der Stadt Hohenstein-Ernstthal unter www.hohenstein-ernstthal.de/de/leben-und-wohnen/amtsblatt/ abrufbar ist.

Neustart

des sächsischen Reparaturbonus ab Mitte November

Der Haushalts- und Finanzausschuss des Sächsischen Landtages hat Mittel zur Fortführung der Förderrichtlinie Reparaturbonus freigegeben.

Mit der Förderung erhalten Bürgerinnen und Bürger einen Zuschuss zur Reparatur ihrer defekten Elektrogeräte. Ziel ist es, Abfälle und Ressourcenverbrauch zu verringern, indem die Lebensdauer von Geräten verlängert wird, damit diese nicht zu Elektroschrott werden.

Förderfähig sind bis zu zwei Reparaturen pro Antragsteller und Kalenderjahr, die durch für das Programm zugelassene Unternehmen durchgeführt wurden. Gefördert werden 50 Prozent der Reparaturkosten, maximal jedoch 200 Euro pro Reparatur. Der Mindestrechnungsbetrag beträgt 115 Euro, um die Wirtschaftlichkeit des Fördervollzugs zu verbessern. Anerkannt werden Reparaturen ab dem 2. Oktober 2025. Maßgeblich hierfür ist der Zeitpunkt der Bereitstellung der Haushaltsmittel durch den Landtag. Die digitale Antragstellung bei der Sächsischen Aufbaubank SAB (www.sab.sachsen.de) wird voraussichtlich ab Mitte November möglich sein.

Amt für Jugend und Soziales der Stadtverwaltung

Die FAIRteiler sind zurück!

Nach der Sommerpause und der erfolgten energetischen Sanierung, hat das HOT-Badeland wiedereröffnet. Nun sind auch die FAIRteiler im Foyer wieder zugänglich und freuen sich darauf, dass Lebensmittel geteilt werden können.

Betreut wird das Projekt durch das Sozialwesen der Stadtverwaltung. Unter der Telefonnummer 03723 402 352 oder der E-Mail-Adresse sozialamt@hohenstein-ernstthal.de können gern Informationen und Anregungen gegeben werden.

Weitere Informationen zur Foodsharing-Initiative finden Sie unter: www.foodsharing.de



Fotos: Stadtverwaltung (2)

Impressum

Herausgeber:	Stadtverwaltung, 09337 Hohenstein-Er. Altmarkt 41, Tel.: 03723 4020
Verantwortlich für den amtlichen Teil:	Oberbürgermeister Lars Kluge
Verantwortlich für d. nichtamtlichen Teil:	jeweiliger Auftraggeber/Verfasser
Redaktion:	Hauptamt Sandra Müller Tel.: 03723 402111
	Heike Rabe Tel.: 03723 402140
Verlag, Satz und Anzeigen:	Kontur Design Tel.: 03723 416070
Druck:	Mugler Masterpack GmbH Tel.: 03723 49910
Vertrieb:	Verlag Anzeigenblätter GmbH Tel.: 0800 101 4087

Amtsblatt

Das Hohenstein-Ernstthaler Amtsblatt erscheint jeweils am ersten Montag des Monats in einer Auflage von 9.300 Stück kostenlos für alle Haushalte im Stadtgebiet.

Das nächste Amtsblatt erscheint **am 01. Dezember 2025**
Texte werden bis zum
10. November 2025
entgegengenommen.

Alle Zuschriften für das Amtsblatt bitte an die folgende E-Mail-Adresse senden: pressestelle@hohenstein-ernstthal.de

Die Veröffentlichung der Texte erfolgt entsprechend der Platzverfügbarkeit.

Entsorgungstermine

Die Entsorgungstouren für Hohenstein-Ernstthal:

	Restabfall	Gelbe Tonne	Blaue Tonne
Hohenstein-Ernstthal alle Straßen	mittwochs, gerade KW	dienstags, gerade KW	freitags, gerade KW
OT Wüstenbrand alle Straßen	montags, ungerade KW	dienstags, gerade KW	mittwochs, ungerade KW

Änderungen Gelbe Tonne

Am Bahnhof 3, Oststraße (GWG*), Ringstraße (GWG), Sonnenstraße (GWG), Südstraße (GWG), Turnerstraße (GWG) (* Großwohngebiet)

► **mittwochs, ungerade KW und dienstags, gerade KW**

Die aktuellen Tourenpläne finden Sie auch unter dem Link:

<https://www.landkreis-zwickau.de/Tourenplan/tourenplan.aspx>

Infotelefon Amt für Abfallwirtschaft Landkreis Zwickau: 0375 4402-26600



**Informationen des
Landkreises Zwickau
Amt für Abfallwirtschaft**

Feiertagsentsorgung für den Buß- und Bettag Entleerung der Abfalltonnen verschiebt sich

Die Abholung für **Buß- und Bettag** am Mittwoch, 19.11.2025, findet am Donnerstag, 20.11.2025, statt. Alle weiteren Entsorgungstermine der Woche können sich ebenfalls um einen Tag nach hinten – bis einschließlich Samstag – schieben. Die Abfalltonnen sind immer am eigentlichen Leerungstag – außer dem Feiertag – bis 07:00 Uhr bereitzustellen.

Biotonnenreinigung 2025 – Biotonnen werden gewaschen Termine in Hohenstein-Ernstthal:

Stadtteile Ernstthal, Zentrum, Ortsteil Wüstenbrand – Mittwoch, 26.11.2025
Stadtteile Hüttengrund, Nord – Mittwoch, 12.11.2025

World Cleanup Day 2025 im Landkreis Zwickau – Dank des Amtes für Abfallwirtschaft

Deutschlandweit beteiligten sich am 20. September fast 2850 Kommunen am internationalen World Cleanup Day 2025. Hierbei wurden über 2300 Tonnen Abfall eingesammelt. Auch im Landkreis Zwickau wurde ordentlich „aufgeräumt“. In diesem Jahr haben sich Menschen in elf Städten und Gemeinden für eine saubere Umwelt engagiert. Die Sammlungen wurden durch neun Kommunen und zwei Schulträger organisiert und durchgeführt. „Die eingesammelten Abfälle wären zum Teil Jahrzehnte in der Natur verblieben und hätten unserer Umwelt geschadet. Durch den Einsatz der tatkräftigen Helferinnen und Helfer konnten sie ordnungsgemäß entsorgt werden. Wir bedanken uns bei Ihnen für Ihr Engagement und die Zeit, die Sie sich für eine sauberere Umwelt in unserem Landkreis genommen haben. Zugleich bedanken wir uns bei allen teilnehmenden Städten und Gemeinden und Körperschaften für die Unterstützung bei der Organisation. Das Amt für Abfallwirtschaft des Landratsamtes Zwickau unterstützte die Teilnehmenden in der Organisation des Aktionstages, stellte Greifzangen sowie Müllsäcke bereit und übernahm die Entsorgung der eingesammelten Abfälle. Weitere Informationen zu dem jährlich am 20. September stattfindenden Aktionstag sind zu finden unter www.worldcleanupday.de.

Sprechstunde der Bürgerpolizisten in Hohenstein-Ernstthal

Im Polizeistandort Hohenstein-Ernstthal, Schillerstraße 7A, findet ab sofort **donnerstags in der ungeraden Kalenderwoche, in der Zeit von 16:00 bis 18:00 Uhr**, eine Sprechstunde der Bürgerpolizisten statt. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Polizeirevier Glauchau unter Tel.: 03763 640 oder nutzen Sie den Notruf 110.

Hinweis der Stadtverwaltung zu den Öffnungszeiten

Das Bürgerbüro bleibt am **Mittwoch, den 26.11.2025** aus organisatorischen Gründen geschlossen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Bekanntgabe

Der Beteiligungsbericht der Stadt Hohenstein-Ernstthal für das Geschäftsjahr 2022 wurde gemäß § 99 SächsGemO dem Stadtrat in der öffentlichen Sitzung am 21.10.2025 vorgelegt.

Der Bericht vermittelt einen Überblick über alle unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen der Stadt Hohenstein-Ernstthal an Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts und an Zweckverbänden.

Die Angaben des Beteiligungsberichtes nach § 99 Abs. 2 SächsGemO werden zur Einsichtnahme verfügbar gehalten.

Die Einsichtnahme ist während der Dienststunden in der Kämmererei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Altmarkt 41, Zimmer 511 möglich.

Kluge
Oberbürgermeister



Veranstaltungsmeldungen für 2025/2026

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Organisatoren und Veranstalter, um alle Veranstaltungen in Hohenstein-Ernstthal bestmöglich bewerben zu können, brauchen wir Ihre Hilfe und gute Zuarbeiten.

Wir bitten um Mitteilung aller geplanten, öffentlichen Veranstaltungen in Hohenstein-Ernstthal **für die Weihnachtszeit 2025 oder schon für das kommende Jahr** mit genauer Bezeichnung der Veranstaltung, Datum, Zeit, Ort und ggf. entsprechendem Bildmaterial, welches auch im Internet veröffentlicht werden darf. Die Termine werden auf der Homepage der Stadt Hohenstein-Ernstthal eingepflegt und ggf. im Amtsblatt veröffentlicht.

Schriftliche Zuarbeiten schicken Sie bitte an folgende Adresse, bevorzugt per Mail:

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal
Hauptamt, Altmarkt 41,
09337 Hohenstein-Ernstthal

Tel.: 03723 402111, Fax: 03723 402119

E-Mail: pressestelle@hohenstein-ernstthal.de

Sitzungstermine

Technischer Ausschuss:

04.11.2025, 19:00 Uhr und 02.12.2025, 19:00 Uhr
im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Verwaltungsausschuss:

06.11.2025, 18:00 Uhr und 04.12.2025, 18:00 Uhr
im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Stadtrat:

25.11.2025, 19:00 Uhr
im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Die Tagesordnung ist den Aushängen in den Schaukästen an den Rathäusern von Hohenstein-Ernstthal und Wüstenbrand zu entnehmen. Interessierte Bürger sind zum öffentlichen Teil herzlich eingeladen.

Im Dialog

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, sollten Sie Fragen, Anregungen oder Kritik zu städtischen Themen und Entwicklungen haben, vielleicht mir auch einfach mal Ihre Meinung sagen wollen, dann stehe ich Ihnen jederzeit persönlich für ein Gespräch zur Verfügung. Bitte vereinbaren Sie dazu mit meinem Sekretariat unter Tel.: 03723 402101 einen Termin.

Ihr OB Lars Kluge



Informationen zu Notfallmeldestellen und dem Bürgerinformationszentrum in Hohenstein-Ernstthal



Wenn Kommunikationsnetze beispielsweise durch Cyberangriffe, Technische Störungen, großflächige Stromausfälle oder Schäden bei Bauarbeiten ausfallen, können Notrufmeldungen von den Leitstellen nicht mehr entgegengenommen werden. Hilfe erhalten Sie dann in den Notfallmeldestellen, die im Landkreis Zwickau flächendeckend eingerichtet wurden.

Nur 13 Minuten im Jahr gibt es in Deutschland im Durchschnitt keinen Strom. Das ist im europäischen Vergleich ein Spitzenwert und ein Beweis für die hohe Versorgungssicherheit der Stromnetzbetreiber.

Dennoch sind Stromausfälle nicht ausgeschlossen und können zum Ausfall der Kommunikationsnetze führen. Wenn Festnetztelefone und der Mobilfunk bei Stromausfällen längere Zeit nicht funktionieren, führt das auch dazu, dass über die Notrufe 110 und 112 von den Bürgerinnen und Bürgern keine schnelle Hilfe mehr herbeigerufen werden kann. Notrufmeldungen erreichen die Leitstellen nicht und Feuerwehren, Rettungsdienste und Polizei lassen sich auf herkömmlichem Weg zur Hilfeleistung nicht alarmieren.

In dieser Situation erhalten Sie Hilfe in den eingerichteten Notfallmeldestellen.

Diese Notfallmeldestellen werden bei außergewöhnlichen Ereignissen von Einsatzkräften an drei Standorten in Hohenstein-Ernstthal eingerichtet und sind auch nur dann besetzt bzw. erreichbar. Mit den Notfallmeldestellen wird sichergestellt, dass Bürgerinnen und Bürger auch bei Ausfall der Notrufe 110 und 112 schnell Hilfe herbeiholen können, indem sie die nächstgelegene Notfallmeldestelle aufsuchen und von dort der Notruf weitergeleitet werden kann.

Notfallmeldestellen sind mit einer dauerhaften Beschilderung gekennzeichnet und werden bei der Aktivierung mit Hinweisbannern gekennzeichnet. Die Öffentlichkeit wird über Lautsprecherdurchsagen oder über Radio und Fernsehen informiert.

Die Notfallmeldestellen der Stadt Hohenstein-Ernstthal befinden sich in der:

- **Feuerwache Ernstthal**
Turnerstraße 8, 09337 Hohenstein-Ernstthal
- **Feuerwache Hüttengrund**
Talstraße 75, 09337 Hohenstein-Ernstthal
- **Feuerwache Wüstenbrand**
Gutsweg 2, 09337 Hohenstein-Ernstthal

Je nach Bedarf können Notfallmeldestellen sowohl landkreisweit oder auch nur in einzelnen Bereichen aktiviert werden.

Wenn im Fall kurzzeitiger Störungen nur einzelne Kommunikationsmittel ausfallen, kommen sie nicht zum Einsatz.

Sollte durch einen flächendeckenden Stromausfall alle Informations- und Kommunikationsebenen ausfallen, öffnet ein Bürgerinformationszentrum (BIZ). Das Bürgerinformationszentrum der Stadt Hohenstein-Ernstthal befindet sich in der:

- **Karl-May-Grundschule**
Südstraße 16, 09337 Hohenstein-Ernstthal

Dort erhalten Sie alle Informationen und können sich mit Ihren Anliegen hinwenden.

Weitere Informationen erhalten Sie in der Stadtinformation.



Öffentliche Zustellung nach § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)

Hiermit wird gemäß Artikel 1 § 4 Abs. 1 des Gesetzes zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i.V.m. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) für folgende Privatpersonen:

Herrn Timo Krause Friedrich-Engels-Str. 83 09337 Hohenstein-Ernstthal Aktenzeichen: SG33-Ri0277Ri 1792.2025	Herrn Toni Steinbach Dresdner Str. 10 Marktstraße 1 09337 Hohenstein-Ernstthal Aktenzeichen: SG33-Ri0277Ri 1795.2025
---	---

der Bescheid öffentlich zugestellt.

Die öffentliche Zustellung ist notwendig, da der vorliegende Bescheid dem Empfänger unter der uns bekannten Anschrift trotz umfangreicher Prüfungen nicht übermittelt werden konnte.

Der Bescheid kann in der Dienststelle der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Stadthaus, Bürgerbüro, Altmarkt 30, (nach telefonischer Terminvereinbarung unter: Tel.: 03723 402-330) während der Sprechzeiten:

Montag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Samstag	09:00 Uhr bis 11:00 Uhr (jede gerade Kalenderwoche)

eingesehen werden.

Zwei Wochen nach der ortsüblichen Bekanntmachung der Benachrichtigung gilt der Bescheid als zugestellt (§ 10 Abs. 2 VwZG). Mit diesem Tag wird die Widerspruchsfrist (ein Monat nach Zustellung) in Lauf gesetzt.

Ein entsprechender Aushang erfolgt im Schaukasten des Rathauses der Stadt Hohenstein-Ernstthal (Eingangsbereich) Altmarkt 41 und des Rathauses der Ortschaftsverwaltung Wüstenbrand (Eingangsbereich), Straße der Einheit 14.

Gleichzeitig bitten wir Mitbürger, die diesen Aushang lesen und Kenntnis vom Aufenthaltsort der o. g. Person haben, diese über die Öffentliche Zustellung zu informieren.

Tag des Aushangs: 03.11.2025
Tag der Abnahme: 18.11.2025

Richter
Leiter Bürgerbüro

Stellenausschreibung

Im Sachgebiet Straßenverkehrsamt/Feuerwehr der Stadt Hohenstein-Ernstthal ist ab dem 01.02.2026 die Stelle

Sachbearbeiter/in Feuerwehr (m/w/d)

unbefristet zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Erfassung aller Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr
- selbständige Entscheidung über gebührenfrei oder gebührenpflichtig
- Verursacherermittlung über Polizei und Staatsanwaltschaft
- Erstellung aller gebührenpflichtigen Gebührenbescheide gemäß § 69 SächsBRKG
- Erarbeitung von Vorlageberichten für den Widerspruchsbescheid
- Ermittlung und Auszahlung der Aufwandsentschädigungen für Einsätze und Ausbildungsdienste
- Erfassung aller Einsätze, Ausbildungsdienste und Sonderdienste im Programm ame fire
- Erfassung, Aktualisierung und Pflege der Personaldatei aller aktiven und nicht aktiven Kameraden
- Ermittlung und Auszahlung der Jubiläumszahlungen
- Anfertigung von Schadensmeldungen und Unfallanzeigen an die Unfallkasse Sachsen
- Aufnahme, Abschreibungen und Neuaufnahmen im Inventurprogramm Kai, Nachbearbeitung Inventur
- Beantragung und Abrechnung aller Fördermittel den Aufgabenbereich betreffend
- Vorbereitung und Durchführung von Wahlen
- Zuarbeit bei der Erarbeitung von Satzungen
- Stellungnahme für Stundungen und Niederschlagungen
- Zusammenarbeit mit anderen Behörden im Brandschutz
- Beschaffung und Verwaltung von Feuerwehrbedarf
- Führen der Personaldatei der aktiven und nicht aktiven Kameraden der Feuerwehr
- Erarbeitung der Jahresstatistiken Brandschutz
- Prüfung und Anweisung von Verdienstausschlag
- Mitwirkung bei der Durchführung von Ausschreibungen, Beauftragung und Verwaltung von Feuerwehrbedarf (Fahrzeuge, Geräte, Bekleidung)
- Überwachung der Einnahmen für kostenpflichtige Einsätze
- Haushaltsplanung, -durchführung, -bearbeitung und -kontrolle des Ergebnis- und Finanzhaushaltes der Freiwilligen Feuerwehr
- Unterstützung bei der Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplan für die Stadt Hohenstein-Ernstthal

Änderungen des Aufgabengebietes bleiben vorbehalten.

Das Aufgabengebiet erfordert:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten (m/w/d) oder eine vergleichbare Qualifikation
- umfassende Kenntnisse der aufgabenbezogenen Rechtsvorschriften sowie praktische Berufserfahrungen im Aufgabengebiet von Vorteil
- sicherer Umgang mit IT-Technik
- Bereitschaft zur Teilnahme an Seminaren

Wir bieten:

- Einstellung auf unbestimmte Zeit mit einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 37 Stunden
- Eingruppierung nach Entgeltgruppe 7 TVöD
- Leistungsentgelt und Jahressonderzahlung gemäß TVöD
- betriebliche Altersvorsorge
- gleitende Arbeitszeit

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber (m/w/d) werden nach der Maßgabe des Neunten Buches Sozialgesetzbuch bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Der Bewerbung ist für diesen Fall ein Nachweis über die Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Ihre aussagefähigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Qualifizierungsnachweise, Arbeitszeugnisse, dienstliche Beurteilungen etc.) richten Sie bitte **bis zum 14.11.2025** an die:

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal
Sachgebiet Personalwesen
Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal

oder per E-Mail an: personalwesen@hohenstein-ernstthal.de

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass für die Teilnahme an Vorstellungsgesprächen keine Reisekosten erstattet werden.

Bei beigefügtem, ausreichend frankierten Rückumschlag werden die Unterlagen von nicht berücksichtigten Bewerbern zurückgeschickt bzw. können nach abgeschlossenem Auswahlverfahren zu den Öffnungszeiten der Stadtverwaltung in der Personalabteilung abgeholt werden, andernfalls werden die Unterlagen gemäß den datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.

Datenschutzhinweise: Mit Ihrer Bewerbung willigen Sie ein, dass Ihre Daten bis zur Beendigung des Auswahlverfahrens gespeichert und verarbeitet werden. Ausführliche Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage www.hohenstein-ernstthal.de.

Lars Kluge
Oberbürgermeister

Sprechstunde Schiedsstelle

Sprechstunden des Friedensrichters finden wie folgt statt:

Letzter Donnerstag im Monat von 16:00 – 18:00 Uhr im Zimmer 106 im Rathaus, Altmarkt 41

Um telefonische Anmeldung unter Tel. 03723 402-111 oder -112 wird gebeten.

Steuertermine im November 2025

15.11.2025 Grundsteuer

15.11.2025 Gewerbesteuvorauszahlung

Zahlen Sie bitte Ihre Steuern pünktlich zur Fälligkeit ein, um unnötige Säumniszuschläge und Mahngebühren zu vermeiden.

Bitte nutzen Sie auch das Lastschriftinzugsverfahren zur pünktlichen Zahlung Ihrer Steuern.

Informationen zu aktuellen Ausschreibungen

Ausschreibungen der Stadt Hohenstein-Ernstthal nach VOB/A finden Sie jederzeit auf www.hohenstein-ernstthal.de oder www.evergabe.de.

Neben ihren Informationskanälen nutzt die Stadt Hohenstein-Ernstthal nun auch WhatsApp für aktuelle Informationen. Der Kanal mit dem Namen „Stadt Hohenstein-Ernstthal“ kann von allen Interessierten kostenlos abonniert werden.



HALLO WHATSAPP!
WWW.HOHNSTEIN-ERNSTTHAL.DE

Veranstaltungen des „Silberbüchse e.V. – Förderverein für das Karl-May-Haus“



In den neuen Räumen des Vereins „Silberbüchse“ in der Dresdner Straße 26 fanden im Rahmen des Projektes der Kulturhauptstadt Chemnitz 2025 „Try Walking in May Shoes“ am 20. und 21. September zwei Veranstaltungen statt. Vorangegangen war ein Theaterworkshop über 5 Tage im ehemaligen Kaufhaus „Magnet“. Die jungen tschechischen Künstler gestalteten ab 16:00 Uhr am Samstag ausgehend vom ehemaligen „Magnet“, eine Parade mit Darbietungen zum Thema „May Be Hero“ an verschiedenen Orten der Innenstadt. Schließlich erfolgte 17:00 Uhr die Eröffnung einer besonderen Kunstausstellung „You May Dream in HOT“, gestaltet von kanadischen Künstlern, die zum Teil auch anwesend waren. Die Eröffnungsveranstaltung wurde umrahmt von einer tschechischen Countrymusik-Band. Nach einer kurzen Eröffnung durch OB Lars Kluge und dem Vereinsvorsitzenden Erich Homilius informierten die tschechischen und kanadischen Künstler zu den Kunstwerken. In der Karl-May-Begegnungsstätte fand schließlich der Eröffnungstag am Abend bei einem zünftigen Drunken-Chicken-Essen, zubereitet vom Ehepaar Barth, und unter Teilnahme der tschechischen und kanadischen Gäste einen schönen Abschluss.

Am darauffolgenden Sonntag fand in den Ausstellungsräumen eine Podiumsdiskussion zum Thema „Canadian perspectives on the Ore Mountains“ („Kanadische Sichtweise über das Erzgebirge“) statt, unter Teilnahme des Kulturattachés der kanadischen Botschaft Katharina Fichtner und der vom Deutschlandfunk bekannten Journalistin Anne Ramsdorf.



Foto: Silberbüchse, redpand.cz

Termine im November:

Die Ausstellung „May Be Hero“ in den Vereinsräumen Dresdner Straße 26 ist bis zum 14. Dezember jeweils donnerstags, samstags und sonntags von 14:00 – 18:00 Uhr geöffnet.

Am Sonntag, dem 16. November 2025 findet ein sogenanntes „Potlatch“ in der Dresdner Straße 26 statt – ein Dinner (Abendessen) für jedermann in der Ausstellung „May Be Hero“ mit Vorführungen des Dance-Workshops. (Selbst angerichtete Salate usw. sind willkommen!)

Neuigkeiten vom Freundeskreis Geologie und Bergbau e.V.

Das Jahr 2025 neigt sich dem Ende, in wenigen Wochen beginnt die Adventszeit. Eine Zeit, in der es für viele unserer aktiven Vereinsmitglieder nicht ruhig und besinnlich, sondern mit Freude und Einsatzbereitschaft um die Pflege bergmännischer Traditionen geht. Wir freuen uns schon jetzt, den Einwohnern und Gästen Hohenstein-Ernstthals mit unserer öffentlichen Mettenschicht am 06.12.2025 wieder ein Stück Bergbautradition zu vermitteln und die kulturellen Angebote unserer Heimatstadt in der Adventszeit zu bereichern.

Seit über 25 Jahren vertreten wir unsere Bergstadt auf den Bergparaden des Sächsischen Landesverbandes der Bergmanns-, Hütten- und Knappenvereine. Diese Bergparaden und Bergaufzüge sind seit 2016 Bestandteil des Bundesweiten Verzeichnisses des Immateriellen Kulturerbes der UNESCO. Die von der deutschen Kultusministerkonferenz einstimmig getragene Entscheidung würdigt die identitätsstiftende, lebendige Bewahrung bergmännischer Tradition in Sachsen sowohl vor dem Hintergrund der historischen Bedeutung des sächsischen Montanwesens, als auch im Hinblick auf das Engagement der Vielzahl an Vereinen zum Erhalt des Brauchtums. Gemeinsam sind wir mit Bergbrüderschaften, Berg- und Hüttenknappschaften, bergmännischen Musik-, Geschichts- und Traditionsvereinigungen unterwegs, die sich durch Erhaltung und Pflege des reichen berg- und hüttenmännischen Erbes Sachsens wertig in die Gesellschaft einbringen. Leider haben wir in der Adventszeit keine eigene Bergparade in der Stadt, aber es gibt viele Gelegenheiten quasi vor unserer Haustür. Bereits hier möchte ich auf die Bergparaden am 29.11. um 14:00 Uhr in Chemnitz und um 17:00 Uhr in Zwönitz sowie am 30.11. um 17:00 Uhr in Aue hinweisen, an denen wir teilnehmen. In der Dezemberausgabe des Amtsblattes veröffentlichen wir alle Termine.

Das unser Verein für Jung und Alt etwas zu bieten hat, zeigt dieses Bild vom Tag der offenen Tür am Tag des Bergmanns am 06.07.2025. Nehmen Sie doch gerne Kontakt mit mir auf oder kommen Sie einfach mal vorbei!

Zum Schluss weise ich noch einmal auf unsere **öffentliche Mettenschicht am Sonnabend, den**

06.12.2025 hin, zu der ich schon jetzt ganz herzlich einlade. Diese findet ab 15:30 Uhr auf dem Gelände des ehemaligen St. Lampertus-Schachtes statt. Bitte beachten Sie die Informationen auf den Plakaten, Bannern und in den sozialen Medien und erfreuen Sie uns mit Ihrem Besuch. Sie unterstützen die ehrenamtliche Tätigkeit der Bunten Post und des Freundeskreis Geologie und Bergbau e.V. in Hohenstein-Ernstthal.

Mit freundlichem Glück auf!

André Schrapf
Vorsitzender



Foto: Matthias Würz



Herzlichen Glückwunsch all unseren Jubilaren!

(Genannt werden alle 70-, 75-, 80-, 85-, 90-, 95- und über 100-Jährigen)

Dietrich Hoffmann	90
Heinz Flieger	85
Christa Hartig	85
Irene Zelonka	80
Sepp Lischke	80

Informationen der Ortschaftsverwaltung

Sitzungstermin Ortschaftsratsitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet am 24.11., 19:00 Uhr im Ratssaal des Rathauses Wüstenbrand statt. Die Tagesordnung wird rechtzeitig in ortsüblicher Form bekannt gegeben.

Öffnungszeiten des Rathauses Wüstenbrand und Sprechzeiten des Ortsvorstehers Andreas Küttner

Donnerstags, 14:00 – 17:30 Uhr und nach Vereinbarung.
Tel. Kontakt Ortschaftsverwaltung: 03723 711318

Öffnungszeiten Bürgerbüro Wüstenbrand

Die Außenstelle des Bürgerbüros ist donnerstags von 14:00 bis 17:30 Uhr geöffnet.

E-SOLUTIONS SMS ELEKTROTECHNIK

- ELEKTROINSTALLATION ALT-/ NEUBAU
- LADEEINRICHTUNGEN / WALLBOXEN
- E-CHECK NACH DGUV V3
- BELEUCHTUNGSTECHNIK
- KUNDENDIENST
- WARTUNG UND INSTANDHALTUNG ELEKTRISCHER ANLAGEN

0151/15612391
0176/39342506
HERRMANNSTRASSE 54
09337 HOHENSTEIN-ERNSTTHAL
E-MAIL: INFO@E-SOLUTIONS-SMS.DE
URL: WWW.E-SOLUTIONS-SMS.COM

GEMEINSAM FÜR EINEN ORT,
IN DEM WIR UNS WOHLFÜHLEN!

**BESCHMIERT
BEKLEBT
BESCHÄDIGT
BESCHMUTZT
BEKLOPPT!**

GRAFFITI & AUFKLEBER VERSCHANDELN HAUSWÄNDE, SCHILDER UND LATERNEN. UNERLAUBTES BEKLEBEN UND BESPRÜHEN IST KEIN KAVALIERSDELIKT, SONDERN SACHBESCHÄDIGUNG.

WIR ALS ORTSCHAFTSRAT STEHEN FÜR EIN SAUBERES, LEBENSWERTES MITEINANDER – OHNE SCHMIEREEREI!

HELFEN SIE MIT:
MELDEN SIE NEUE SCHÄDEN BEIM ORDNUNGSAMT.
SPRECHEN SIE MIT JUGENDLICHEN ÜBER DEN WERT UNSERES ORTSBILDES!

IHR ORTSCHAFTSRAT WÜSTENBRAND

Kurzbericht über die 10. öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates 25.08.2025 im Ratssaal des Rathauses Wüstenbrand

Es waren 7 Ortschaftsräte sowie Oberbürgermeister Lars Kluge und Frau Schubert von der Verwaltung anwesend, Ortsvorsteher Andreas Küttner leitete die Sitzung.

Informationen des Oberbürgermeisters und des Ortsvorstehers:

Eine Übersicht mit aktuellen Verkehrseinschränkungen wurde an die Ortschaftsräte ausgegeben.

Der Haushalt 2025/2026 ist endgültig bestätigt. Mit dem 14.08.2025 endete die haushaltslose Zeit.

Die Schulnetzplanung wird durch den Landkreis fortgeschrieben. Sie enthält eine Bedarfsplanung zu den Schulkapazitäten und soll eine Gültigkeit bis zum Schuljahr 2034/2035 haben.

Zur Stadtratssitzung am 26.08.2025 wird die Vergabe der Pacht für das Berggasthaus behandelt. Dem Stadtrat wird vom VA ein Ehepaar aus Wüstenbrand als Pächter vorgeschlagen: Frau Papachristou und Herr Patrikas, die künftig eine Kombination aus deutscher und mediterraner Küche anbieten möchten.

OV Herr Küttner informiert, dass der Spielplatz am Karl-May-Haus am 28.08.2025 um 14:00 Uhr offiziell eröffnet wird. Mit der Fertigstellung des Spielplatzes und des Depots ist die Anlage nun vollständig abgeschlossen.

Anfragen der Ortschaftsräte und Bürger:

OR Herr Vogel berichtete von einer Bürgeranfrage: Ein Einwohner aus Wüstenbrand habe von Funden coliformer Bakterien innerhalb des Trinkwassernetzes der Stadt Chemnitz erfahren und fragte, ob die Hochdruckleitung auf dem Wind davon betroffen sei.

OR Herr Röder erklärte, dass dies allenfalls Grüna, nicht jedoch Wüstenbrand betreffe. Auch sei ihm kein entsprechender Fall im Ort bekannt. OV Herr Küttner bestätigte, dass ihm keinerlei Einschränkungen vorliegen.

OR Herr Röder ergänzte, dass es in Hohenstein-Ernstthal einmal Probleme im Neubaugebiet gegeben habe; dies sei jedoch auf zu lange stehendes Wasser zurückzuführen und nicht auf Bakterien.

OR Herr Löttsch erkundigte sich nach dem Stand der geplanten 30er Zone. OV Herr Küttner erklärte, dass die Umsetzung zeitnah erfolgt.

Weiterhin wurde nach dem Einsatz der Bürgerpolizei gefragt. OR Herr Löttsch schilderte Beschwerden von Anwohnern der Limbacher Straße: Aus einer dortigen Fabrik dringe regelmäßig laute Musik, zudem sei der Hof in einem sehr ungepflegten Zustand mit diversen Ablagerungen.

OV Herr Küttner verwies auf die Zuständigkeit von Polizei und Ordnungsamt. Entsprechende Vordrucke für Beschwerden seien in der Ortschaftsverwaltung erhältlich. Er empfahl, die Vorfälle mit Datum und Uhrzeit zu dokumentieren und als Lärmprotokoll einzureichen.

OR Frau Schräps brachte eine schriftliche Anfrage zum Thema Vandalismus durch Aufkleber ein. Insbesondere seien Verkehrsschilder mit Fußballstickern beklebt, was kein schönes Bild abgebe. OV Herr Küttner erläuterte, dass das Entfernen durch den Bauhof zusätzliche Kosten verursacht, die weitergegeben werden müssten. Wenn die Verursacher festgestellt werden könnten, sei eine direkte Strafverfolgung möglich. Die Kleber ließen sich zwar entfernen, jedoch blieben oft Rückstände haften.

OR Herr Zerbes stellte in diesem Zusammenhang eine Plakatvorlage vor, die er verteilte und die ggf. zur Aufklärung und Prävention im Ort ausgehängt werden könnte.

Im Anschluss wurde darüber diskutiert, wie man dem Problem begegnen könne:

- ☞ Appell an die Eltern, dass jeder seine Kinder am besten kennt und so ggf. gegensteuern könne.
- ☞ Frau Schräps regte an, die Verantwortlichen der Fußballclubs einzubeziehen und anzusprechen.
- ☞ OR Herr Röder schlug vor, das Thema im Amtsblatt aufzugreifen, um die Bürgerschaft zu sensibilisieren und zu aktiver Mithilfe (Beobachten, Fotografieren, Weiterleiten) aufzurufen.

OV Herr Küttner stellte klar, dass Meldungen direkt an das Ordnungsamt der Stadt Hohenstein Ernstthal gerichtet werden sollten. Er schlug außerdem vor, die von OR Herrn Zerbes entworfenen Plakate direkt an Schadstellen anzubringen sowie in Schulen und Sportvereinen aufzuhängen, um Kinder und Jugendliche stärker zu sensibilisieren.

Der Ortschaftsrat unterstützt diese Vorgehensweise einstimmig. OV Herr

Küttner dankte OR Herrn Zerbes für seinen Aufwand und das Engagement. Herr Steidl erkundigte sich, weshalb auf der Straße der Einheit ein Schild „Straßenschäden“ aufgestellt wurde und was es damit auf sich habe. OV Herr Küttner sagte zu, die Angelegenheit in die nächste Beratung mitzunehmen.

Zudem wurde auf den sehr schlechten bzw. zerstörten Zustand des Wanderwegweisers an der Bahnhofstraße/Hermann-Schubert-Straße/Käthe-Kollwitz-Straße hingewiesen. Auch dies wird von OV Herrn Küttner geprüft. Ein weiteres Bürgeranliegen betraf mehrere Punkte am Landgraben. Herr Wondra stellte eine Petition der Anwohner vor. Diese sei von vielen Haushalten am Landgraben und Siedlerweg unterzeichnet worden. Inhaltlich betrifft die Petition den Wunsch nach einer 30er-Zone, da auf der neu sanierten Straße zu schnell gefahren werde und es insbesondere nachts auch zu hoher Lärmbelastung komme. OV Herr Küttner erläuterte, dass die Straße grundsätzlich eine zulässige Geschwindigkeit von 50 km/h vorsehe. Durch den vorhandenen Fußweg habe sich die Situation für Fußgänger verbessert. Zudem gelte bereits ein LKW-Verbot. Er sagte zu, das Thema mit dem Straßenverkehrsamt zu bearbeiten und eine Verkehrszählung inklusive Geschwindigkeiten anzufragen. Dabei müsse allerdings sichergestellt sein, dass keine Umleitungssituation vorliegt, um ein realistisches Ergebnis zu erhalten.

OR Herr Röder ergänzte, dass zur Verkehrsüberwachung auch mobile Blitzer im Bereich eingesetzt werden könnten.

Auch fragt der Anwohner nach der Hundetoilette. Diese wird zeitnah, laut Aussage des Ortsvorstehers, wieder in der Nähe des Briefkastens aufgestellt. Der Fußweg am Landgraben 6 sei in einem sehr schlechten Zustand und stelle eine Unfallgefahr dar, insbesondere vor dem Neubaublock. Auch dies wird zur Prüfung weitergegeben.

Weiterhin wurde von OR Herr Löttsch angemerkt, dass Gullideckel auf der Limbacher Straße verstopft seien. Er hat den Mangel bereits an das Straßenverkehrsamt gemeldet; eine Antwort auf seine E-Mail liegt bislang jedoch nicht vor.

In Bezug auf die Käthe-Kollwitz-Straße und die Waldenburger Straße (oberer Teich) wurde auf Risse und offene Fugen von OR Herrn Vogel hingewiesen. Der OR begrüßt eine zeitnahe Reparatur, möglichst noch vor dem Winter.

OR Herr Röder weist darauf hin, dass zwischen Einmündung Bahnhofstraße und Kreuzung Straße der Einheit zahlreiche Radfahrer den Fußweg nutzen – darunter Familien mit Kindern, aber auch Rennradfahrer. Letztere seien auf dem Fußweg problematisch. Die Kreuzung sollte deshalb als Unfallschwerpunkt aufgenommen werden. Durch das hohe Verkehrsaufkommen in diesem Bereich – insbesondere bei Umleitungen über Wüstenbrand infolge von Straßensperrungen oder Unfällen auf der Autobahn – sei die Situation besonders kritisch.

Information zu vier Bauvorhaben aus dem TA im Ortsteil Wüstenbrand:

- Bauantrag für Neubau mit Doppel-Carport und Pool
- Bauantrag zur Gebäudesicherung Hohensteiner Straße 3 (Landwarenhaus)
- Bauantrag zur Errichtung einer Garage, Waldenburger Straße
- Bauantrag für die Errichtung einer Balkonanlage und 2 Terrassen, Jahnweg Bahnhof: Der Busbahnhof soll wieder in Betrieb genommen werden. Die Bahn wurde aufgefordert, auch den östlichen Teil des Gebäudes zu sichern und eine Stellungnahme zum weiteren Vorgehen abzugeben.

Hinweis zu Veranstaltungen:

25.10.2025 – Halloween-Lichternacht auf dem Heidelberg

08.11.2025 – RB2-Nacht in der Turnhalle

07.12.2025 – Wüstenbrander Weihnachtsmarkt auf dem Gelände der Grundschule

Ortsvorsteher Herr Küttner sprach rückblickend über das diesjährige Heidelbergfest.

Ortschaftsrat Herr Vogel äußerte sich durchweg positiv: Essen, Getränke, Programm und die Geselligkeit. Das Fest sei sehr gelungen gewesen, die Parksituation leider wie gewohnt schwierig.

Ortschaftsrat Herr Röder bedankte sich bei Herrn Küttner und Frau Schubert, die nach dem Ausfall von Frau Rabe die Organisation übernommen hatten. Trotz der Umstellung habe alles reibungslos funktioniert.

Wir vermieten in Hohenstein-Ernstthal

www.wg-hot.de

WG HOT
Wohnungsgesellschaft
Hohenstein-Ernstthal mbH

Fritz-Heckert-Siedlung 28

3-Raum-Wohnung

3. Etage

59,40 m² Wohnfläche

Flur

Bad mit Dusche und Fenster

Küche mit Fenster

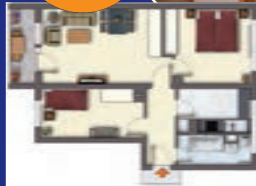
Wohnzimmer

Schlafzimmer

Kinderzimmer

Balkon

ohne
Kautions



renoviert, ab 01.11., Grundmiete: 404,- € zzgl. Nebenkosten
Baujahr 1970, Energieverbrauchskennwert: 61.6 kWh/(m²/a)

Landgraben 6b

4-Raum-Wohnung

2. Etage

73,17 m² Wohnfläche

Flur

Bad mit Wanne und Fenster

Küche mit Fenster

Wohnzimmer

Schlafzimmer

2 Kinderzimmer

Balkon



renoviert, 01.11., Grundmiete: 424,50 € zzgl. Nebenkosten
Baujahr 1977, Energieverbrauchskennwert: 126.7 kWh/(m²/a)

Kontakt/Besichtigungstermin

Telefon: 03723 49730 | e-mail: info@wg-hot.de | Altmarkt 21 | 09337 Hohenstein-Ernstthal

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Clever renovieren — statt ersetzen und neu kaufen!



- Türen
- Haustüren
- Küchen
- Treppen
- Fenster
- Gleittüren
- Decken

Wir renovieren,
modernisieren
und bauen neu
nach Maß:

PORTAS-Fachbetrieb Jörg Trommer

Meeraner Straße 184 • 08371 Glauchau



www.trommer.portas.de

☎ 0 37 63 / 4 04 88 70 • 03 75 / 28 20 16

35 JAHRE
Pflege Stein

...von ambulant bis stationär...

**Ihr Pflegedienst für Wüstenbrand,
Hohenstein-Ernstthal und Umgebung**

03723 / 41 23 99
andreas.stein@pflegedienst-stein.de



NEU: Tagespflege in Lichtenstein, Ernst-Schneller-Siedlung 1



Wir bieten bis zu 12 Gästen ein gemütliches und gleichermaßen anregendes barrierefreies Umfeld. Ob in der Wohnküche, im Beschäftigungs- oder Ruheraum, hier kann jeder den Tag verbringen, wie sie oder er es wünscht. Natürlich steht auch ein barrierefreier Nassbereich mit Dusche und Pflegewanne zur Verfügung.

Bahnhofstraße 11 • OT Wüstenbrand • 09337 Hohenstein Ernstthal www.pflegedienst-stein.de

- ✓ Pflegedienst
- ✓ Wohngruppe
- ✓ Tagespflege

- ✓ Essen auf Rädern
- ✓ Hauswirtschaftliche Versorgung

Unsere
Wohn-
gruppen



Stadtvilla Oststraße 53

Straße der Einheit 25

Montag – Freitag
frisch gekocht.
Wir liefern zu Ihnen
nach Hause:
☎ 03723-668320

LA Vita
PFLEGEDIENST GmbH

Straße der Einheit 25
Hohenstein-Ernstthal
OT Wüstenbrand

Telefon: 03723 668320
Telefax: 03723 668319
www.team-lavita.de

Historische Rückblicke aus dem Stadtarchiv

Vor 100 Jahren... (November 1925) Auszüge aus dem Hohenstein-Ernstthaler Tageblatt 75. Jahrgang (1925)

3. November 1925

Sein 25jähriges Bestehen feierte am Sonnabend der Mieterverein durch Konzert und Ball im „Schützenhaus“. Der Besuch war gut. Der Dirigent, Herr Otto Müller, bemühte sich das Programm gut herauszubringen. Verschiedene Darbietungen brachte auch der Volkschor gut zu Gehör. Herr Krügel hielt die Festrede, in der er u.a. ausführte: Am 24. Oktober 1900 gründeten etwa 40 Herren den Verein. Viel Arbeit ist in den verfloßenen 25 Jahren geleistet worden, die Früchte sind nicht ausgeblieben. Redner verwies auf die Gründung und das Bestehen der Baugenossenschaft. Der Weltkrieg ging auch am Mieterverein nicht spurlos vorüber. Zu Ehren der gefallenen Mitglieder erhob man sich von den Plätzen. Sodann erfolgte durch Herrn Krügel die Ehrung der Jubilare. Mit einer Ehrennadel und einem silbernen Sträußchen wurden geschmückt die Herren Gottlieb Höhn, Albin Oebser, August Vogel, Hermann Thierfelder, Max Eberhardt, Emil Böhm, William Neubert. Herr Oskar Greim war am Erscheinen verhindert, er wird nachträglich noch geehrt werden. Herr Krügel brachte herzliche Glückwünsche zum Ausdruck und ernannte die Jubilare zu Ehrenmitgliedern. Nach der Jubilarehrung sprach Herr Vorsteher Leipziger Begrüßungsworte. Herr Hennig sprach im Namen der Mitgliedsfrauen, die dem Verein zu seinem Ehrentage einen schönen Vereinsschrank und einige andere Gegenstände geschenkt hatten. Herr Leipziger sprach den Dank für die Geschenke aus. Anschließend nahm Herr Stadtrat Griesbach noch das Wort, um für die Einladung an den Rat zu danken. Er übermittelte dessen Glückwünsche. Ein frohbelebter Ball schloß sich an.

10. November 1925



14. November 1925

Heute nachmittag fand die laut Bestimmung des Landeskonsistoriums vor der Uebergabe und Abnahme notwendige Prüfung des Orgelneubaues statt. Mit dieser war als verpflichtender Orgelsachverständiger Herr Kirchenmusikdirektor Meinel, Chemnitz, beauftragt worden. In seinem mündlichen Schlußwort, dem noch ein schriftliches Gutachten folgen wird, heißt es u.a.: „Die Kirche St. Christophori darf man zu dem vollendeten Kunstwerk herzlich beglückwünschen. Der einzigartig

schöne Prospekt, der durch die Zurücksetzung und die stilgemäße Verbreiterung wesentlich gewonnen hat, erhält seinen wertvollen Schmuck durch die Zinnpfeifen. Die Orgelbaufirma hat zum Bau des Werkes die besten Materialien verwendet und alles aufs sauberste ausgeführt. Der Klang der Orgel ist ganz vorzüglich, reich in seinen Schattierungen, zart und lieblich in den Soloregistern, kräftig und voll Würde in den Hauptstimmen. Das volle Werk füllt gewaltig und erfreut durch prächtigen Glanz. Mit diesem hervorragend schönen Werk hat die altbewährte Orgelbaufirma Gebr. Jehmlich, Dresden, ihrem künstlerischen Schaffen ein bedeutsames Denkmal gesetzt. Möge unsere neue Orgel, die reicher Opfersinn in selten schöner Weise entstehen ließ und für den herzlicher Dank allen Stiftern gebührt, nunmehr zu Gottes Preis und Ehre ihre Stimme erklingen lassen. Mag sie mit leisen Harmonien Betrübte und Trauernde trösten und mit vollen Zungen zu jubelndem Dank die Gemeinde auffordern. In Segen begleite sie recht viele Jahre mit ihren Klängen alle, die ihr lauschen.

Kantor W. Schiefer

19. November 1925

Die Bautätigkeit hat in unserer Stadt nun etwas nachgelassen, ist aber mit Rücksicht auf die vorgeschrittene Jahreszeit immer noch leidlich zu nennen. Die Industriebauten der Firmen Theodor Stiegler, F. Oskar Zwingenberger, Alfred Zwingenberger, Rössel & Vetter und Robert Pfefferkorn sind vollendet und zum Teil schon in Gebrauch genommen worden. Konnte dieser Tage die Firma „Etam“ (Etablissement Mayer) ihren großen vierstöckigen Fabrikbau an der schon bestehenden Fabrik an der Dresdner Straße haben. Die zehn Einfamilienhäuser der Baugenossenschaft „Eigenheim“ an ihrer Siedlung sind auch schon unter Dach gebracht und werden nun innen fertiggestellt. Drei Doppelhäuser stehen an der fiskalischen Zechenstraße, und ein Gruppenhaus geteilt in vier Einfamilienhäuser, an der unteren fiskalischen Straße, gegenüber der Fabrik Etam. Die beiden städtischen Wohnhäuser am Zechenteich und an der Schönburgstraße sind ebenfalls unter Dach gebracht. Mit Rücksicht auf die heimischen, zum Teil bereits arbeitslosen Bauarbeiter, mußten jetzt deutsch-böhmische Bauarbeiter unsere Stadt verlassen und sind in ihre Heimat zurückgekehrt. Eine Anzahl hiesige Arbeiter haben beim Bau des Gasometers am städtischen Gaswerk für diesen Winter Arbeit, der bis zum 1. Mai 1926 fertig gestellt sein soll. Das Finanzamt im westlichen Stadtteil sowie einige Privatbauten sehen der Vollendung entgegen.

23. November 1925

Ein bedauerlicher, aber sonderbarer Unfall trug sich vorige Woche in einer Neustädter Weberei zu. Eine dort beschäftigte, in den 30er Jahren stehende Kriegerwitwe war mit dem Abnehmen von Ware aus dem Webstuhl beschäftigt, als plötzlich der sogenannte Warenbaum abstürzte und der Frau vor die Füße fiel. Sie war darüber so erschrocken, daß sie sofort die Sprache verlor, obwohl sie keine Verletzung erlitten hatte. Sie liegt noch krank darnieder, doch hofft der Arzt, daß die Sprache sich wieder einstellen wird.

NEU

ERÖFFNUNG

im Kaufland

Heinrich-Heine-Str. 1A
09337 Hohenstein-Ernstthal

10% RABATT*

*nur gültig bei Vorlage der Anzeige - nicht mit anderen Aktionen kombinierbar

HAILYS

s.Oliver

ZABAIONE

someday.

GARCIA

ETERNA

DIGEL

OPUS

Montag - Freitag:
09.00 - 18.00 Uhr

Samstag: 10.00 - 14.30 Uhr

MAXPODO

FASHION & STYLE

- ✓ moderner Style
- ✓ trendige Kollektionen
- ✓ persönliche Beratung
- ✓ schneller Service

Im Museum aufgespürt (115)



Mississippi-Schauelraddampfer „Dogfish“ aus dem DEFA-Klassiker „Die Spur führt zum Silbersee“

Die „Dogfish“ gehört zu den Requisiten des Puppentrickfilmes „Die Spur führt zum Silbersee“, den der Regisseur Günter Rätz (1935-2024) im DEFA-Studio für Trickfilme drehte. Rätz folgte dabei eng der Romanvorlage Karl Mays. Die „Dogfish“ ist dabei zu Beginn des Filmes Schauplatz des Zusammenkommens von Old Shatterhand und Cornel Brinkley sowie einer dramatischen Szene mit einem schwarzen Panther. Als Synchronsprecher des Films fungierten u.a. Gerd Grasse (Old Shatterhand), Henry Hübchen (Winnetou) und Dieter Wien (Cornel Brinkley). Im Januar 1990 kam er in die Kinos der DDR, wurde jedoch infolge der politischen Wende zum kommerziellen Misserfolg. Aus diesem Grund musste Rätz auch von der geplanten Verfilmung von „Der Geist des Llano Estacado“ Abstand nehmen. Wenig später war „Die Spur führt zum Silbersee“ als Serie jedoch zumindest im ARD-Kinderprogramm zu sehen. 1991 erhielt er auf dem Kinderfilmfestival in Gera die Auszeichnung „Goldener Spatz“. Rätz übergab zahlreiche Filmrequisiten als Vorlass dem Karl-May-Haus. Der Saloon und die Winnetou-Puppe sowie eine der Hintergrundzeichnungen sind in der Dauerausstellung zu sehen.

An dieser Stelle bringt das Karl-May-Haus regelmäßig ein Zeitdokument oder Exponat zu Leben, Werk und Wirken des Hohenstein-Ernstthaler Fabulierers Karl May.

RATHAUS KONZERT

Am Mittwoch, 3. Dezember, 19.30 Uhr
im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Stiehlvolle Weihnachten

ein Adventsprogramm mit den Stiehlblüten

Kartenvorverkauf 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn in der Stadtinformation - Altmarkt 41
Tel. 03723 449400 - E-mail: stadtinfo@hohenstein-ernstthal.de - Restkarten an der Abendkasse
Veranstalter: Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Kultur- und Veranstaltungsmanagement
Eintritt: 12,00 €
ermäßigt: 9,50 €

André Uhlig
Radebeul

Verborgene Erinnerung
Malerei | Grafik

13.11.2025 bis 25.01.2026
Vernissage am 13.11.2025, 19:00 Uhr

Kleine Galerie | Altmarkt 14 | 09337 Hohenstein-Ernstthal
Öffnungszeiten: Di-Do 10-17 Uhr
An alle gesetzlichen Feiertagen ist die Galerie geschlossen.
Sonderöffnungszeiten nach Vereinbarung | Tel.: 03723 749177 | 402413

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal
Kultur- und Veranstaltungsmanagement

Förderpartner
Kleine Galerie
Hohenstein-Ernstthal e.V.

WG HOT

Informations-, Beratungs-, Freizeit- und Serviceangebote der Vereine

Weitere Informationen erhalten Sie individuell unter den angegebenen Telefonnummern.

HALT e.V. – Beratungszentrum für Soziales, Oststraße 23 a

Tel.: 03723 47518, Fax: 03723 414307, haltberatungszentrum@t-online.de

Allgemeine Öffnungszeiten	Montag bis Mittwoch 08:00 – 14:00 Uhr
Öffnungszeiten Nähstube	Montag bis Mittwoch 07:00 – 13:00 Uhr
Öffnungszeiten Lesestube	Dienstag 09:00 – 14:00 Uhr
Fotozirkel „Objektiv“	Dienstag 13:00 – 14:00 Uhr
Skat der Spielervereinigung HALT	Montag 15:00 – 21:00 Uhr
Seidenmalerei:	dienstags 09:00 – 11:00 Uhr
Klöppelzirkel:	montags 09:00 – 14:00 Uhr
	mittwochs 09:00 – 12:00 Uhr
Brigittes Handarbeitstreff	mittwochs 13:00 – 15:00 Uhr, 05. u. 19.11
Basteln mit Ramona	Mittwoch 13:00 – 15:00 Uhr, 12.11.
„Batzenendorfer Stammtisch“	Dienstag 18:00 – 21:00 Uhr, 25.11.
Beratung durch den Mieterbund	Mittwoch 09:00 – 12:00 Uhr, 26.11.

(bitte Anmeldung unter Tel.: 03723 47518)

Aktuelle Veranstaltungen und Angebote

- In der Stadtbibliothek „Hans Zesewitz“ wurde im Oktober eine neue Fotoausstellung eröffnet. Der Fotoclub „Objektiv“ des HALT e.V. war zwischen Rochsburg und Penig unterwegs und hat die zwei Orte in Szene gesetzt.
- Am 11.11. findet in den Räumen vom HALT e.V. wieder ein interessanter Vortrag mit Reinhard Schüppel zum Thema „Friedhöfe in Hohenstein-Ernstthal“ statt. Beginn ist wie immer 18:00 Uhr. Ab 17:30 Uhr sorgt unser Team für eine leckere Beköstigung.
- Am 18.11. gibt es ab 15:00 Uhr ein gemütliches Kaffeetrinken, bevor uns Peter ab 17:00 Uhr in die Welt des Erzgebirgischen Dialektes entführt.
- Am 26.11. findet unser beliebter weihnachtlicher Kaffeeklatsch statt: Ab 14:00 Uhr kann man gemütlich Kaffee trinken den leckeren hausbackenen Kuchen genießen sowie die ersten Weihnachtsgeschenke kaufen, bevor es ab 17:30 Uhr ein leckeres Abendessen geben wird. Der Weihnachtsmann schaut natürlich auch vorbei!



Der HALT e.V. in Hohenstein-Ernstthal feierte am 02. September sein 20-jähriges Bestehen als eigenständiger Verein. Wir bedanken uns für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke und werden weiterhin versuchen, unsere vielseitigen Betreuungsangebote aufrecht zu erhalten.

Nach Terminvereinbarung finden im Beratungszentrum Einweisungen für die Bedienung aktueller Medien statt (Smartphone, Laptop). Senioren sind herzlich willkommen! Bitte Voranmeldung unter Tel.: 03723 47518. Beratungshilfe zu ALG I, ALG II und Wohngeld, allgemeine Beratung sowie Hilfe bei der Erstellung von Anträgen, Bewerbungen und Widersprüchen erfolgt zu oben genannten Öffnungszeiten und nach Terminvereinbarung.

MehrGenerationenHaus

„Schützenhaus“, Logenstraße 2

Unser Haus hat geöffnet montags bis freitags von 09:00 – 15:30 Uhr. Mittagstisch auf Bestellung, auch mit Lieferung, Speiseplan unter 03723 678053.



Unsere Angebote:

Keramikwerkstatt: montags und dienstags ab 14:00 Uhr und mittwochs ab 09:00 Uhr

Klöppeln: dienstags (ungerade KW), 18:00 – 20:00 Uhr

Krabbelgruppe: donnerstags ab 09:00 Uhr

- Täglich **Kaffeeküche** mit Gedächtnistraining, Bastelwerkstatt für alle
- Sprachtraining** Spanisch und Italienisch auf Nachfrage
- Beratungsstelle** Sozialverband VdK Sachsen e.V.
- Beratungsstelle** Sächsischer Verband für Jugendarbeit u. Jugendweihe e.V.
- Mediensprechstunde** des MeKo#mobil

Sprechzeiten der Sozialrechtsberatung des Sozialverbandes VdK Sachsen e.V. im MGH zu Schwerbehinderung, Grad der Behinderung, Erwerbsminderungsrente, Fragen der gesetzlichen Krankenversicherung u.v.m.

Termine: 1. und 3. Montag im Monat, von 09:00 – 12:00 Uhr nach Voranmeldung unter Tel. 0375 452695 oder E-Mail: bs-zwickau@vdk.de

Weitere Informationen unter:

mgh@iws-vestsachsen.de, www.iws-vestsachsen.de oder 0172 3798140

Frauenzentrum Hohenstein-Ernstthal, Friedrich-Engels-Straße 24

dfb Westsachsen e.V., Frauen und Beruf e.V., Tel. 03723 769153 oder 796736, frauenzentrum_hohenstein@web.de, frauenundberuf@web.de

Erzgebirgsverein e.V.

- 02.11. 17:00 Uhr Erzgebirgsgottesdienst in der Christophorikirche
- 07.11. geplante Wanderung
- 24.11., 19:00 Uhr Vereinsabend im Schützenhaus

Gäste sind herzlich willkommen!

Weitere Informationen im Infokasten „Postgut“, bei Fam. Herzog oder unter www.erzgebirgsverein-hot.de.



Freundeskreis

Geologie und Bergbau e.V.

Dresdner Straße 109,
09337 Hohenstein-Ernstthal
Internet: www.lampertus.de
E-Mail: info@lampertus.de

Besucherbergwerk St. Lampertus

Wir laden zur Besichtigung des über 500 Jahre alten Bergwerkes und der Ausstellung im Huthaus der ehemaligen Fundgrube „St. Lampertus samt Zubehör“ herzlich ein.

Öffnungszeiten: Jeden letzten Sonnabend in den Monaten März bis Oktober von 09:00 bis 12:00 Uhr. Bitte melden Sie sich rechtzeitig an, da Größe und Anzahl der Gruppen begrenzt sind. Anmeldungen nimmt Bergkamerad Thomas Posern unter Tel. 0172 4767162 entgegen.

Größere Gruppen außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

Kindern unter 10 Jahren ist der Zutritt nach Untertage leider nicht erlaubt.

Stadtinformation

Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch	09:00 – 15:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag	09:00 – 18:00 Uhr
Freitag	09:00 – 14:00 Uhr
Samstag	09:00 – 11:00 Uhr

In der Stadtinformation erhältlich:

- Tickets für DIE HERULESKEULE „Generation XY ungelöst – on Tour“** (Termin: 05.12.2025, 19:30 Uhr im Schützenhaus)
- Tickets MotoGP Sachsenring 2026**
- Sachsenring-Pin und Sachsenring-Magnet 2025**

Publikationen:

- Broschüre „Der Sachsenring – Die 3. Geburt einer Rennstrecke“
- Buch „Hohenstein-Ernstthal – Fotoschätze aus den 70ern, 80ern & 90ern“
- Buch „Hohenstein-Ernstthal – die Bergstadt am Sachsenring“ und vieles mehr...

Souvenirs:

- Karl-May-Wein
- verschiedene Sachsenring-Souvenirs
- Hohenstein-Ernstthaler Ditsch-Dippl, Wandteller, Fingerhut, Biergläser und vieles mehr...

Service:

- Verkauf Stadtgutscheine im Wert 10,00 Euro und 25,00 Euro
- Fahrscheine für den Verbund und Nahverkehr im Auftrag der Mitteldeutschen Regiobahn MRB
- Servicestelle der Regionalverkehr Westsachsen GmbH
- Verkauf von Postwertzeichen
- Annahmestelle Post Modern

INFOTHEK

Weitere Informationen erhalten Sie individuell unter angegebenen Telefonnummern.

Beratungsstellen des „AWO Kreisverband Zwickau e.V.“

im Beratungshaus, Lungwitzer Straße 39 in Hohenstein-Ernstthal
Die einzelnen Beratungsstellen erreichen Sie telefonisch wie folgt:

Schwangerenberatung: 03723 711086

Erziehungsberatung: 03723 7696590

Schuldnerberatung und

Verbraucher-Insolvenzberatung: 03723 413205

schuldner-inso-hot@awo-zwickau.de

Beratungsgespräche erfolgen nur nach Terminabsprache unter oben genannten Kontaktdaten. Die Beratungsangebote sind kostenlos. Beraten wird unabhängig von Konfession oder Weltanschauung. Die Beratungsstellen sind staatlich anerkannt und gefördert.

Bürgersprechstunden im Rathaus Altmarkt 41, Hohenstein-Ernstthal

Mobile Behindertenhilfe Stadtmission Chemnitz e.V.

Beratung nur nach vorheriger Terminabsprache unter Tel.: 0371 23924444, Herr Richter

Sächsische Krebsgesellschaft

Sprechzeiten: In der Regel jeden 2. Donnerstag im Monat, 13:00 – 17:00 Uhr
Um Voranmeldung wird gebeten unter Tel.: 0375 281405.

Beratungstelefon, montags bis freitags 07:30 – 16:00 Uhr, Tel.: 0375 281405

Tele-Beratung via Skype – Informationen unter www.skg-ev.de/beratung
E-Mail: info@skg-ev.de

Beratungsmobil der Sächsischen Krebsgesellschaft e.V. kommt nach Hohenstein-Ernstthal

Das Beratungsmobil der Sächsischen Krebsgesellschaft e.V. kommt am **18.11.2025 von 09:30 – 11:30 Uhr** nach Hohenstein-Ernstthal auf den Altmarkt. Die Sächsische Krebsgesellschaft informiert dort über ihre Angebote und Veranstaltungen. Bei Bedarf steht Frau Schönherr, Onkolosin i.A. bei der Sächsischen Krebsgesellschaft e.V., für Sozialberatung im Zusammenhang mit einer Krebserkrankung zur Verfügung.

Mit dem Einsatz des Beratungsmobils verbinden wir die Absicht, die Bürgerinnen und Bürger, besonders im Landkreis Zwickau, zum Thema Krebs wohnortnah persönlich zu beraten und zu informieren. Ratsuchende Betroffene, Angehörige und Interessierte können dadurch Informationen zu sozialrechtlichen Fragestellungen, Veranstaltungen, aktuellen Projekten, Selbsthilfegruppen und weiteren Ansprechpartnern erhalten.

Sozialstation Glauchau e.V. – Neues Beratungsangebot in Hohenstein-Ernstthal

Unsere Beratungsstelle für Menschen mit Behinderungen ist seit vielen Jahren ein konstanter Anlaufpunkt im Landkreis Zwickau.

Wir bieten Informationen rund um das Thema „Schwerbehinderung“ (Schwerbehindertenausweise und Nachteilsausgleiche), geben Hilfestellung beim Ausfüllen sämtlicher Anträge auf Sozialleistungen (Wohngeld, Sozialhilfe, Rente, usw.) und sind Ansprechpartner für Menschen in persönlichen Krisensituationen.

Wir stehen Ihnen für Fragen und Anliegen regelmäßig zur Verfügung. Sie erreichen uns **jeden 2. Donnerstag im Monat von 09:00 bis 11:00 Uhr im Rathaus, Altmarkt 41, Erdgeschoss.**

Vereinbaren Sie gern im Vorfeld einen Termin unter Tel.: 03763 52 777.

Integrationsfachdienst für Menschen mit Schwerbehinderung

Eine persönliche Beratung vor Ort oder telefonisch ist nur nach vorheriger Terminabsprache möglich unter Tel. 0375 435799-10, Fax 0375 435799-220 oder per E-Mail unter info.zwickau@ifd.3in.de

Beratungsstelle für Hörgeschädigte Zwickau e.V.

Beratung nur nach vorheriger Terminabsprache unter Tel. 0375 7703351, Fax 0375 7703355 oder per E-Mail unter bstgl.zwickau@gz-zwickau.de

Sozialpsychiatrischer Dienst, Gesundheitsamt Zwickau

Informationen unter Telefon 0375 44022527

Frauen und Beruf e.V.

Ambulant betreutes Wohnen für chronisch, psychisch kranke/seelisch behinderte Menschen und geistig behinderte Menschen

Friedrich-Engels-Straße 24, Hohenstein-Ernstthal

Info: www.frauenundberuf.de; betreuungsdiens@frauenundberuf.de

Telefon: 037608 27142 oder 03723 769153

Der Verein bietet Schneider- und Strickkurse an. Termine nach Vereinbarung.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, dann melden Sie sich bitte telefonisch unter 03723 769153 oder auch gerne persönlich unter o. g. Anschrift.

Hilfe für Frauen in Not – Hilfefetelefon

Das Hilfefetelefon Gewalt gegen Frauen berät deutschlandweit betroffene Frauen. Es informiert und vermittelt bei Bedarf an geeignete Unterstützungseinrichtungen vor Ort. Die Gespräche sind vertraulich, anonym, mehrsprachig und barrierefrei. Die Hotline ist kostenlos und rund um die Uhr zu erreichen. Gewaltbetroffene Frauen, aber auch unterstützende Freundinnen sowie Angehörige können sich an das Hilfefetelefon wenden.

Die Telefonnummer lautet: 0800 0116016 oder www.hilfefetelefon.de.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle der Diakoniewerk Westsachsen gGmbH, Lutherstift, Friedrich-Engels-Straße 86

Beratung für Menschen mit seelischen Problemen und Krankheiten sowie deren Angehörigen:

Telefonisch erreichbar immer montags von 09:00 – 16:00 Uhr und donnerstags von 13:00 – 19:00 Uhr unter der Rufnummer 03723 627568.

Info unter www.diakonie-westsachsen.de.

Sucht- und Drogenberatungsstelle der Diakoniewerk Westsachsen gGmbH, Lutherstift, Friedrich-Engels-Straße 86, Tel.: 03723 412115

Die Einrichtung öffnet wie folgt:

Mo 10:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr

Di/Mi/Fr nach Vereinbarung

Do 14:00 – 17:00 Uhr

Termine für die Selbsthilfegruppen für Betroffene

Gesprächskreis I – Frau Hartig: 13. und 27.11. 17:30 Uhr

→ Bitte Anmeldung über Gruppenleiterin Frau Hartig, Tel.: 03723 412115

Gesprächskreis II – Herr Peters: 05.11. 19:00 Uhr

→ Bitte Anmeldung über den Gruppenleiter Herrn Peters, Tel.: 03723 412115

Angehörigengesprächskreis Frau Richter: 24.11. 18:00 Uhr

→ Bitte Anmeldung über Frau Richter unter Tel.: 0152 26732368

Die Deutsche Rentenversicherung informiert

Die kostenlose Aufnahme von Rentenanträgen aller Rentenarten (Witwer- und Witwenrenten, Erwerbsunfähigkeitsrenten und Altersrenten) der Deutschen Rentenversicherung für alle Rentenkassen findet nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung in Hohenstein-Ernstthal, Ringstraße 1, statt.

Eine Terminabsprache mit Herrn Sigmund Plewnia ist zwingend unter der Telefonnummer 03723 626915 notwendig.

Völlige Diskretion wegen des Datenschutzes ist gewährleistet.

Die kostenlose Aufnahme von Rentenanträgen aller Rentenarten findet nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung in Hohenstein-Ernstthal bei Herrn Wolfgang Sachs statt. Der Versichertenberater der DRV Bund ist unter der Telefonnummer 03723 700191 zu erreichen. Völlige Diskretion wegen des Datenschutzes ist gewährleistet.

GAB – Gesellschaft für Arbeits- und Sozialförderung,

Informationen und Kontakt: Tel.: 03723 665895, Ehrenamtliche Helfer und finanzielle Unterstützung sind jederzeit herzlich willkommen!

Löffelstube „Mittagstafel“, Neumarkt 9, Tel. 03723 667336

Der Gastraum der Löffelstube ist wieder geöffnet, wir liefern auch Mittagsmahlzeiten aus. Essensbestellungen können gern bis 9:00 Uhr unter Tel. 03723 667336 aufgegeben werden.

Tafelzeiten und -orte:

Montag: 11:00 – 13:00 Uhr, Hohenstein-Ernstthal

Donnerstag: 13:00 – 15:00 Uhr, Hohenstein-Ernstthal

Möbel- und Sozialbörse, Breite Straße 1, Tel. 03723 711599

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 08:00 – 15:00 Uhr sowie donnerstags nach 15:00 Uhr zusätzlich nach Vereinbarung, Dienstag 08:00 – 17:00 Uhr
Abholung, Aufarbeitung, Lagerung und Lieferung gespendeter Möbel/Haushaltswaren für sozial Benachteiligte.

Die Haarwerkstatt, Neumarkt 9, Tel. 03723 665895

Mittwoch 09:00 – 13:00 Uhr

Termine bitte immer vorab telefonisch in dieser Zeit vereinbaren.

Neues aus den Kindereinrichtungen

Schlumpfhäuser News

Hallo, hier sind wir wieder, Eure kleinen und großen Schlümpfe aus der Kita und dem Hort „Schlumpfhäuser“. In den letzten Wochen haben wir alle wieder jede Menge erlebt und davon wollen wir Euch nun berichten...

Unsere Hasengruppe beschäftigte sich zunächst weiter mit dem Thema „Wetter“. Jedes Kind der Gruppe bastelte sein eigenes Windstädchen, welches dann anschließend im Garten ausprobiert wurde. Außerdem sammelten sie ganz viele Blätter und Eicheln. Mit diesen entstanden nicht nur wunderschöne Kunstwerke, sondern auch Blätterkränze sowie Deko für die Tische und das Zimmer. Weiterhin entdeckten die Hasenkinder verschiedene Naturmaterialien mit allen Sinnen. Sie durften fühlen, riechen, schmecken und genau beobachten, welche Früchte der Herbst mit sich bringt. Besonders gut gefiel ihnen die Bewegungsgeschichte „Wie der Herbst die Blätter im Wind tanzen lässt“.

Die Kinder der Eichhörnchengruppe gestalteten alle zusammen einen tollen Drachen und nutzten das Regenwetter, um nach Herzenslust im Garten zu matschen. Gemeinsam lernten sie außerdem neue Spiele und deren Regeln kennen. Auch bei den Käferkindern war wieder einiges los. So bastelten und druckten sie ein wunderschönes Apfelbüchlein. Aus diesem kann sich nun jedes Kind zu Hause von seinen Eltern die Geschichte von Willy Wingel vorlesen lassen oder gemeinsam mit der Familie ein lustiges Fingerspiel machen. Zudem stellten sie zusammen mit den Kindern der Hasengruppe Apfelsaft her, der dann gemeinsam verkostet und von allen für sehr lecker befunden wurde.

Die Kinder der Schmetterlingsgruppe beschäftigten sich mit den Tieren auf dem Bauernhof. Sie erfuhren, welche Tiere auf dem Bauernhof leben, wie sie heißen, wie man deren Kinder nennt und was uns Menschen diese Tiere nützen. Außerdem wurden Tierlieder gesungen, Geschichten gehört, ein Bauernhof mit Bausteinen nachgebaut und Tierlaute erraten.

Doch dann fiel den kleinen Schlümpfen der Schmetterlingsgruppe plötzlich auf, dass sich die Natur um sie herum veränderte. Durch die Fenster bemerkten sie, dass sich die Blätter verfärbten und man im Garten ganz viele Eicheln sammeln kann. Höchste Zeit, mit Liedern und Sprüchen den Herbst zu begrüßen und neue Dekoration für das Gruppenzimmer zu basteln. So entstanden lustige Drachen und ein Herbstbaum, der mit selbst gedruckten Blättern verziert wurde. Auch bei unseren Vorschülern der Bienengruppe hielt der Herbst Einzug. Sie gestalteten einen Igel und lernten viel Wissenswertes über die Nahrung, Vorlieben und den Winterschlaf der niedlichen Tiere.

Auf ihren Spaziergängen entging auch den kleinsten Schlümpfen der Mäusegruppe nicht, wie sich die Natur plötzlich verändert. Besonderen Spaß machte ihnen das Sammeln der Kastanien im Hortgarten. Wenn sich der Herbst dann von seiner weniger schönen Seite zeigte und Spaziergänge oder das Spielen im Garten nicht möglich machte, konnten sich unsere Mäuse ausgiebig im Bällebad oder im Turnraum austoben.

Auch bei unseren großen Schlümpfen im Hort wurde es nicht langweilig... Die ersten Wochen des neuen Schuljahres vergingen wie im Flug und nun konnte jeder zwei Wochen lang, ohne ein schlechtes Gewissen haben zu müssen, die Seele baumeln lassen und entspannen. Einige Schlümpfe hatten mit ihren Familien oder mit Freunden Ausflüge bzw. Urlaub geplant. Für alle anderen großen Schlümpfe hatten sich die Erzieherinnen der Einrichtung



ein abwechslungsreiches Ferienprogramm einfallen lassen:

So wurde beispielsweise leckerer Kuchen gebacken, ausgiebig in der Turnhalle der Karl-May-Grundschule gespielt oder der neue Film von den Schlümpfen im Kino angeschaut.

Highlight war der Ausflug ins Bergbaumuseum. Vor Ort hatten die Ferienkinder unter anderem die Möglichkeit, das Museum mit allen Sinnen zu erleben. Um den versteckten Schatz zu finden, mussten sie einige Aufgaben bewältigen. Dabei lauschten sie geheimnisvollen Geräuschen, erschnupperten besondere Düfte, ertasteten verschiedenes Bergwerkszeug, wie Helm und Lampe oder spielten sogar Blindenfußball. Mit vereinten Kräften konnte der Schatz gefunden werden und ein ereignisreicher Vormittag ging viel zu schnell vorbei.

Auch der Ausflug in die Schwimmhalle und eine Wanderung mit anschließendem Besuch auf dem neuen Spielplatz hinter dem Karl-May-Haus durften nicht fehlen. Besonders gut gefiel den Kindern der Besuch der Polizei und das Steine schleifen mit „Tonis Haus der Steine“ aus Geyer.

Doch auch die schönste Zeit geht einmal vorbei und nun heißt es für alle wieder stillsitzen und lernen. Damit am Nachmittag keine Langeweile aufkommt, haben die Schlümpfe des Hortes, gemeinsam mit ihren Erzieherinnen, wieder einiges geplant. Davon erzählen wir Euch dann beim nächsten Mal.

Bis bald sagen Eure kleinen und großen Schlümpfe aus dem Kindergarten und dem Hort „Schlumpfhäuser“



Neuigkeiten aus der Kita Bummi

Liebe Leser und Leserinnen, in der ersten Oktoberwoche durften wir uns in unserer Kindertagesstätte Bummi über eine besondere Bereicherung freuen: Zwei neue Bäume wurden für unseren Kita-Park gespendet. Am 30. September schenkte uns Herr Alexander Weiß einen Baum. Er selbst war einst Kindergartenkind im Bummi und sein Sohn durfte fünf Jahre lang bei uns spielen, lernen und groß werden. Mit seiner Spende verbindet er persönliche Erinnerungen und die Hoffnung, dass auch kommende Generationen Freude an diesem Baum haben werden.

Am 02. Oktober durften wir uns über einen weiteren Baum freuen: Der Verein „RO-WE-HE“ übergab uns feierlich mit Garde und Hoppelhase Hans einen Baum, der nun ebenfalls in unserem Park Wurzeln schlagen darf. Wir danken von Herzen allen Beteiligten für diese großzügige Unterstützung und ihr Engagement für unsere Kinder und unsere Einrichtung.

Bummis Geschichte vom Wachsen: Wenn ein Baum gepflanzt wird, ist er zunächst noch klein, verletzlich und auf Pflege angewiesen. Er braucht Wasser, Licht, Schutz und Zeit, um stark zu werden. Mit den Jahren wächst er immer höher, seine Wurzeln graben sich tief in die Erde, und seine Krone bietet

Schatten, Schutz und Lebensraum – so wie unsere Kindergartenkinder. Auch sie beginnen ihr Leben klein und zerbrechlich, voller Neugier und Tatendrang. Sie brauchen Liebe, Geborgenheit, Ermutigung und Raum zum Entfalten. Mit jedem Jahr werden sie selbstständiger, entwickeln Stärke, Werte und Persönlichkeit und bereichern die soziale Gemeinschaft. Diese beiden neuen Bäume in unserem Kita-Park sind also mehr als nur eine grüne Bereicherung – sie sind lebendige Symbole für die Kindheit. Sie erinnern uns daran, dass Wachstum Zeit braucht, dass jede Entwicklung einzigartig ist und dass wir als Erwachsene die Aufgabe haben, diesen Weg zu begleiten und zu schützen. Bummis Botschaft: So wie die Bäume durch ihre Wurzeln Halt finden, finden Kinder Halt durch Familie, Freundschaften und unsere Gemeinschaft. So wie die Äste eines Baumes in verschiedene Richtungen wachsen, suchen auch Kinder ihre eigenen Wege, entdecken Neues und entfalten ihre Talente. Und so wie jeder Baum ein Stück Natur schenkt, schenken Kinder der Welt Zukunft, Freude und Hoffnung. Die beiden Bäume werden in den kommenden Jahren mit den Kita-Kindern gemeinsam wachsen – sie werden größer, stärker und Teil vieler Erinnerungen werden. Vielleicht werden die Kinder eines Tages mit ihren eigenen Familien an diesen Bäumen vorbeigehen und sich an ihre Kindergartenzeit im Bummi erinnern.

Wir sagen DANKE an die herzlichen Spender – und freuen uns auf das gemeinsame Wachsen, Lernen und Erleben.

Beste Grüße, Christin Hammer
und die gesamte Kindertagesstätte Bummi

Neues aus dem Wichtelgarten



Anfang Oktober wurde mit viel Begeisterung eine neue Spielebene im Wichtelgarten eingeweiht. Mit einer kleinen Feier eröffneten die Kinder der Hummel- und Igelgruppe den neuen Spielbereich. Dieser bietet den Kindern nicht nur mehr Platz zum Klettern, Spielen und Toben, sondern auch gemütliche Rückzugsorte zum Ausruhen und Träumen. Die begeisterten Gesichter zeigten deutlich: Die neue Spielebene wird schon jetzt mit großer Begeisterung angenommen.

Einen spannenden und lehrreichen Ausflug erlebten die Kinder der Bärchengruppe. Die Vorschüler machten sich an einem Dienstagvormittag zu Fuß auf, um das Textilmuseum ihrer Heimatstadt zu erkunden. An diesem Tag war das Museum nur für die Wichtelkinder geöffnet, so dass sie sich in Ruhe umsehen und alles erkunden konnten. Es warteten viele spannende Dinge auf die Kinder. So wurde erklärt, wie aus Wolle ein Faden entsteht. Die Funktion eines Spinnrades wurde erklärt und gezeigt, dann ging es weiter zu einem echten Webstuhl. Die Kinder staunten nicht schlecht, wie aus vielen Fäden hier ein Stück Stoff entstand. Am aufregendsten war der große mechanische Webstuhl. Mann, war der laut! Zwischendurch gab es viele spannende und lustige Spiele rund um das Textilmuseum und die Entstehung von Stoffen. Alle Bärchen sind sich einig. Dieser Ausflug war einfach super. Als kleines Dankeschön haben die Kinder der Vorschulgruppe ein kleines Plakat mit einer Dankeskarte für die lieben Mitarbeiter des Museums gebastelt.

Spannend werden auch die nächsten Wochen im Wichtelgarten. Die Vorbereitungen für unser Herbstfest laufen auf Hochtouren. So können an zwei Nachmittagen alle Eltern und auch Großeltern gemeinsam mit ihren Kindern in der Einrichtung Laternen basteln. An jedem dieser Tage stehen Erzieherinnen bereit, um den kleinen und großen Bastlern mit Material sowie Rat und Tat zur Seite zu stehen.

Am 30.10.2025 laden die großen und kleinen Wichtel alle ein, gemeinsam mit uns ein großes Lampionfest zu feiern. Wir treffen uns gegen 17:00 Uhr im Garten des DRK-Kindergartens und stimmen uns mit leckeren Rostern, Getränken und einigen Überraschungen auf den bunten Lampionumzug ein. Wir hoffen auf schönes Wetter und viele bunte Laternen.

Zu diesem Fest mit Umzug laden wir alle ein, die mit uns feiern möchten. So verabschieden wir an diesem Tag den Oktober und freuen uns auf die im November anstehende Geisterwoche.



Rico Müller
Immobilienmakler
Tel. 0371 99-17044
rico.mueller@spk-chemnitz.de

ImmobilienCenter
in Vertretung von LBS IMMOBILIEN GMBH



Sparkasse
Chemnitz

Wohnungen für jede Generation

Wohnen im Turmalinstift

Conrad Clauß – Str. 26 – 28
1 – 3 Raum Wohnung, 35m² - 103m²
Bruttomiete 318 € – 937 €, 2 MM Kaution
Grünanlage, Parkplatz, Fahrstuhl, Staufäche

Ab sofort, Tel.: 0341 – 3031186
max.malios@malios.de

ALEXANDER MALIOS
IMMOBILIEN-PROJEKTENTWICKLUNG & BERATUNG

Aus dem Alltag der Karl-May-Grundschule...

Kurz vor den Ferien wurde der Schulalltag noch einmal durch tolle Erlebnisse aufgelockert.

Der 23. September stand für unsere vierten Klassen unter dem Motto: „Schule und Arbeitsleben früher“. Ziel an diesem Tag war das Landwirtschaftsmuseum in Blankenhain/Thüringen. Nach einer knappen Stunde Busfahrt hielt man vor Ort interessante Stationen für sie bereit. Im Klassenverband erkundeten die Kinder unter anderem das Schlossmuseum, die Traktorenhalle und ein uriges Bauernhaus. In der alten Dorfschule beschäftigten sie sich mit der Sütterlinschrift. Dabei durften die Kinder das Alphabet mit drei verschiedenen Schreibgeräten abschreiben. Zur Auswahl standen Gänsefeder, Glasfüller und Griffel. „Die Unterrichtsstunde wie vor 100 Jahren“ hat aber auch wegen der damaligen strengen Regeln einen bleibenden Eindruck bei den Kindern hinterlassen. Erleichtert wurde festgestellt: „Heute macht Schule doch Spaß!“

„Kids an die Knolle“ lautete das Motto für unsere dritten Klassen, die ebenfalls am 23. September einen Projekttag hatten. Im doppelstöckigen Kochbus vom Sächsischen Kartoffelverband, der auf unserem Schulhof parkte, wurden in vier Gruppen verschiedene Kartoffelgerichte unter fachkundiger Anleitung zubereitet und verkostet. So duftete es an diesem Tag nach Kartoffelsuppe, Pommes und Kartoffelstampf mit Gemüse. Die Kinder zeigten viel Freude und Ausdauer beim Schälen der Kartoffeln und der Zubereitung der Gerichte. Parallel fand in den Klassenzimmern Projektarbeit zum Thema statt. An verschiedenen Stationen erarbeiteten sich die Kinder Wissen rund um die gesunde Knolle.

Am 24. September fand wieder unser alljährlicher Schulsporttag auf dem Pfaffenberg statt. Dabei traten die Klassen 1 und 2 beim 400-Meter-Lauf und die Klassen 3 und 4 beim 800-Meter-Lauf gegeneinander an. Wir danken an dieser Stelle „HOT Menü“, das für jeden auch in diesem Jahr wieder einen Verpflegungsbeutel gesponsert hat. Die Siegerehrung fand einen Tag später in unserer Turnhalle statt. Alle Teilnehmer können stolz auf ihre Leistung sein. Die Klasse 3b war am 29. September in der Bäckerei Friedemann zu Besuch. Nach einer Führung durch die traditionelle Backstube erfuhren sie interessante Dinge über Mehlsorten und den Aufbau eines Getreidekorns. Das Highlight war die Herstellung eigener Brötchen. Fleißig wurde der Teig geknetet und geformt. Alle waren kreativ und so entstanden auch Brezeln und Zöpfe aus Brötchenteig. Nach einer kurzen Pause, die die Klasse im Stadtgarten und beim Rathaus verbrachte, durften die jungen Bäcker ihre Brötchen selbst in Tüten packen und mit nach Hause nehmen. Herzlichen Dank für dieses einmalige Erlebnis.



Der Karl-May-Hort berichtet.



1, 2, 3 und schon ist der Sommer wieder vorbei. Bunt haben sich die Blätter gefärbt und das Herbstlaub raschelt zwischen unseren Füßen. Die ersten nassen und kühlen Tage wurden in den Gruppen u.a. zum

Herbstbasteln genutzt. Es entstanden schöne Herbstdekorationen, welche die Kinder stolz mit nach Hause nehmen konnten.

Nun genießen wir unsere Herbstferien. Die erste Woche liegt bereits mit einem abwechslungsreichen Programm hinter uns. Gestartet sind wir mit einer gemütlichen Herbstwanderung – vorbei am Ziegeleiteich. Und auch, wenn uns Sonnenschein an diesem Tag lieber gewesen wäre, ließen wir uns die Laune nicht verderben.

Besuch hatten wir an zwei Tagen wieder von „Chemnitz Vital“, im Rahmen des Jahresprojektes „Gesundheit und Prävention“. An einem Tag konnten sich die Kinder dabei in der Turnhalle so richtig auspowern. Dafür wurde ein Bewegungsparcours aufgebaut, mit dem verschiedene motorische Fähigkeiten, wie Ausdauer, Koordination und Beweglichkeit trainiert werden konnten. Beim nächsten Angebot zogen leckere Düfte durch unseren Hort. Es wurden Pfannkuchen mit Apfelstückchen gebacken und zur Steigerung der Abwehrkräfte ein Ingwer-Shot hergestellt. Anschließend probierten wir natürlich alles aus.

Ordentlich laut wurde es in unserer Turnhalle beim Trommeln zur Musik auf unseren großen Gymnastikbällen. Rhythmus und Bewegung kombinierten wir dabei mit Musik. Wir hatten viel Spaß beim Erlernen von kleinen Choreographien. Gleichzeitig verbesserten wir unsere Körperkoordination und Konzentration.

Highlight der ersten Woche war der Besuch im HOT-Badeland. Nach langer Sanierungspause, in der das Bad geschlossen war, konnten wir nun endlich die Ferien wieder nutzen, um voller Freude ins Wasser zu springen. Vielen Dank an Herrn Dix, der uns bei unserem Ausflug als Rettungsschwimmer unterstützte.

Jetzt sind wir schon auf die zweite Hälfte der Ferien gespannt. Was wir da so alles erleben, darüber berichten wir das nächste Mal.

Aber nach den Ferien dauert es nicht lange und es beginnt die Vorweihnachtszeit. Schon heute möchten wir euch Kinder und Sie, liebe Eltern, Großeltern, Verwandten, Freunde, etc. bereits ganz herzlich, am 03.12.2025 von 15:00 – 18:00 Uhr, zu unserem Weihnachtsmarkt in den Karl-May-Hort einladen. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren und wir freuen uns schon jetzt auf zahlreiche Gäste.

Euer Karl-May-Hort-Team



KFZ-Service-Lehnert

Meisterbetrieb
Steffen Lehnert

- Service und Reparaturarbeiten aller KFZ-Typen
- Achsvermessung
- DEKRA
- Reifenservice
- Klimaservice
- Glasservice
- Unfallinstandsetzung

Oststraße 82 b • 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel./Fax 03723 47156 • Funk 0177 6347715

Neues aus der Sachsenring-Oberschule

Teamgeist, Natur & Nervenkitzel – Eine Woche, die verbindet

Fotos: Ines Blumstengel, Julia Richter



Vom 25. bis 29. August 2025 verbrachten unsere 7. Klassen eine erlebnisreiche Woche im KIEZ Waldpark Grünheide – bei strahlendem Spätsommerwetter und bester Stimmung. Schon auf der Hinfahrt sorgte ein spannender Zwischenstopp in der Vogtlandarena für einen gelungenen Auftakt.

Vor Ort wartete ein buntes Programm: Multiball, Bowling, Drums Alive, Bogenschießen, der Kletterpark mit Reifenrutsche und die Disco am Abend ließen keine Langeweile aufkommen. Auch die Wanderung durch die herrliche Natur nach Morgenröthe-Rautenkrantz und der Besuch der Raumfahrt Ausstellung waren echte Highlights.

Natürlich blieb auch Zeit zur Erholung – beim Fußball, Tischtennis oder einfach beim Entspannen. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt und beim Grillabend wurde noch einmal gemeinsam geschlemmt und gelacht. Am Ende der Woche kehrten alle mit vielen tollen Erlebnissen und neuen Freundschaften im Gepäck zurück. So mancher wäre gern noch ein paar Tage länger geblieben – doch eins steht fest: Diese Klassenfahrt wird uns noch lange in guter Erinnerung bleiben!

Ines Blumstengel

Bewerbungsgespräch erprobt

Fotos: Silke Singer



Für die Schüler der Klassen 10a und 10c fand Anfang September ein ganz besonderer Deutschunterricht statt. Die Personalchefs von Geberit und ACPs Automotive gestalteten den Unterricht, indem sie den Schülern praxisnah vermittelten, welche Herausforderungen bei den anstehenden Bewerbungen auf sie warten. Zum Abschluss durften sich die

Schüler bei fiktiven Vorstellungsgesprächen selbst ausprobieren.

Vermittelt wurden diese Projekte von unserem Förderverein, der diese Betriebe als Kooperationspartner für unsere Schule gewonnen hat.

Silke Singer

Politik ums Eck – Besuch des Sächsischen Landtages

Am 10. September besuchten die Klassen 8a und 8b den Sächsischen Landtag in Dresden. Die Abgeordnete Ina Klemm aus dem Wahlkreis der Schule lud zum Anhören einer Debatte zur sächsischen Hochschullandschaft ein. Der Besucherdienst erklärte außerdem



die Aufgaben eines Landespolitikers. Abschließend stellte sich die Abgeordnete den bohrenden Fragen der Schülerinnen und Schüler. Neben dem Alltag als Politikerin und ihren Aufgaben im Landtag und im Wahlkreis, fragten sie auch nach ihrer Simsonmaschine und ihrem Bezug zum Motorsport und dem Sachsenring. Die Landtagsabgeordnete hat uns also bewiesen, dass die große Politik nicht nur im fernen Berlin gemacht wird, sondern auch im nahen Dresden. Die 8. Klässler erkannten, dass Politiker auch nur Menschen sind, die ihre Arbeit machen. In diesem Sinne bedanken wir



uns als Sachsenring-Oberschule Callenberg/Hohenstein-Ernstthal herzlich für die Einladung.

Robin Arzt-Schönherr

Spielepaß garantiert



Unser erster diesjähriger Wandertag aller drei 5. Klassen führte uns in das Deutsche Spielmuseum Chemnitz. Dort gab es einiges zu entdecken! Die Kinder tauchten in die bunte Welt der Brett- und Kartenspiele ein, konnten Klassiker ausprobieren und auch neue oder außergewöhnliche Spiele kennenlernen. Es wurde gewürfelt, gelacht, getüftelt und natürlich auch der ein oder andere kleine Wettkampf ausgetragen. Mit vielen neuen Erinnerungen und einem tollen Austausch untereinander ging es wieder zurück.

Vanessa Bachmann

Starkes Miteinander – Gewalt hat bei uns keinen Platz!

Am Freitag, den 19. September hatten unsere 5. Klassen Besuch von der Verhaltensfabrik – mit einem spannenden Gewaltpräventionsprojekt.

Gemeinsam wurde besprochen und geübt, wie man fair miteinander umgeht, Streit ohne Schubsen und Beleidigungen löst und was ein echtes Klassenteam ausmacht. Denn: Treten, Schubsen, Schlagen und Beleidigungen haben bei uns Hausverbot!

Die Kinder waren mit viel Spaß und Interesse dabei – danke an das Team der Verhaltensfabrik für den gelungenen Tag!

Sina Ulrich



Foto: Ronny Abresch

Foto: Anna Nickel

Tel.: 03723/42907 info@sachsenring-oberschule.de

Sachsenring-Oberschule Callenberg/Hohenstein-Ernstthal

Informationse Elternabend der 3. und 4. Klassen
13.11.2025

Wir laden die Eltern der 3. und 4. Klassen zu einem Informationse Elternabend der
Oberschule und des Gymnasiums am Lessing-Gymnasium ein.

Wintermarkt und "kleiner" Tag der offenen Tür
27.11.2025

Wir laden zu einem kurzen Vortrag des Schulleiters und einen Rundgang durch unser
Schulhaus für die 4. Klässler ein.
Wintermarkt: 15:00 Uhr - 18:00 Uhr
Führung durch das Schulgebäude: 17:00 Uhr - 18:30 Uhr

Tag der offenen Tür
22.01.2026

In der Zeit von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr ist unsere Schule für alle geöffnet.
Fachschaften und Schüler stellen die Schule als ihren Lernort in verschiedenen
Ausstellungen und Mitmach-Angeboten vor.

Beginn der Schulanmeldungen
06.02.2026

Ab 06.02.2026 um 13 Uhr beginnen die Schulanmeldungen der jetzigen
4. Klassen an unserer Oberschule.

Fotos: Yvonne Flehmig (2)

NEWS aus dem Lessing-Gymnasium

Physik-Leistungskurs am Fraunhofer IWU: Zukunft zum Anfassen

Am 25. September 2025 unternahm der Physik-Leistungskurs unseres Gymnasiums eine spannende Exkursion zum Fraunhofer-Institut für Werkzeugmaschinen und Umformtechnik (IWU) in Chemnitz. Anlass war das „Open for NextGen“-Event, bei dem die Schülerinnen und Schüler einen Einblick in aktuelle Forschungsfelder und Zukunftstechnologien erhielten.

Wir wurden durch verschiedene Stationen geführt, die eindrucksvoll zeigten, wie nah innovative Forschung an der praktischen Anwendung liegt. Hier einige Beispiele:

- Roboterhunde der TU Dresden: Sie begeistern mit erstaunlichen Fähigkeiten – vom Treppensteigen über das Tragen von Lasten bis hin zu einem besonderen „Eierlauf“. Dabei balancierte der Roboterhund ein Ei auf einem Löffel, der im „Maul“ fixiert war, und transportierte es anschließend zügig die Treppe hinauf und wieder herunter.
- Digitaler Zwilling und VR: Industrieanlagen wurden virtuell abgebildet und konnten so getestet und gesteuert werden. Zwar war die VR-Brille während unseres Besuches kurzzeitig defekt, dennoch wurde deutlich, wie groß das Potential dieser Technologie ist.
- Eye-Tracking-Brillen: Sie ermöglichen Produktionsabläufe durch Blicksteuerung zu vereinfachen und so sicherer zu gestalten.

Der Physik-Leistungskurs bedankt sich herzlich beim Fraunhofer IWU für die spannende Führung und die Einblicke in die Welt von morgen.

Joshua Leipoldt

Tutor des Leistungskurses Physik der Klasse 11

Buntes Treiben beim „Tag der offenen Tür“ am 27. September 2025



Fotos: C. Schmerler

Mit Freude begrüßten die Schulleitung, Lehrerinnen und Lehrer sowie Schülerinnen und Schüler die zukünftigen Gymnasiasten und ihre Eltern persönlich. Sie konnten erfahren, wie wir lernen und arbeiten.

Alle Fachbereiche und viele AGs präsentierten sich. Neben der Ausstellung von Unterrichtsgegenständen und Schülerarbeiten waren die zahlreichen Mitmachaktionen gefragt. So bestaunten unsere Gäste zum Beispiel die Experimente in Biologie und Chemie, bastelten einen Bücherwurm in Deutsch oder sahen, was man im Unterricht alles mit einer interaktiven Tafel machen kann. Schüler der Klasse 10b organisierten eine Tombola und die beiden Leistungskurse Englisch Kl. 11 einen Flohmarkt.

Mit ihren mitreißenden Auftritten in unserer Aula zogen die Lehrer- und Schülerbands zahlreiche Zuhörer an und wurden mit sehr viel Applaus belohnt.

Wir bedanken uns bei allen kleinen und großen Besuchern für ihr Interesse an unserem diesjährigen „Tag der offenen Tür“.

*Annette Geßner,
Öffentlichkeitsarbeit*

Kulinarischer Dank an alle fleißigen Helferinnen und Helfer!



Besonders bedanken möchten wir uns bei den Eltern und fleißigen Helfern, die leckeren Kuchen und liebevoll zubereitete Brötchen gesponsert sowie verkauft haben. Dazu gab es frisch gebrühten Kaffee in unserer Cafeteria. Auch am Grill wurde fleißig gearbeitet, so dass niemand hungrig blieb.

Der Erlös kommt dem Förderverein unseres Gymnasiums zugute.

Dieses großartige Engagement trug ebenfalls zum Erfolg des Tages bei. Vielen Dank!

Annette Geßner, Öffentlichkeitsarbeit

27 NOVEMBER 2025

WINTERMARKT SARI-OS

Frische Waffeln, gebrannte Mandeln, Langos und heiße Getränke – genießen Sie mit uns den Zauber der Vorweihnachtszeit!

Wir laden Sie herzlich zu unserem ersten Wintermarkt an der Sachsenring-Oberschule ein.

Donnerstag, 27. November 2025
15:00 bis 18:00 Uhr

Der Erlös aus selbstgestalteten Weihnachtspräsenten kommt unserem Förderverein, den Abschlussklassen und der Schulgestaltung zugute.

Zwei Wunschbäume erfüllen Wünsche für gemeinnützige Zwecke und bringen damit Freude und Unterstützung dorthin, wo sie am meisten gebraucht werden.

Vokalensemble chorismatisch

Chor der Ehemaligen des Lessinggymnasiums Hohenstein-Ernstthal

JUBILÄUMS-Konzert

SACHSENLANDHALLE GLAUCHAU

30. November 2025 • Beginn 15 Uhr

Kartenbestellung unter:
vokalensemble@chorismatisch.de

Web: www.chorismatisch.de

Mit einer Kennenlernfahrt ein starkes Klassenklima fördern



Foto: E. Brinsa

Vom 24. – 26. September fand die Kennenlernfahrt der 5. Klassen im KiEZ Grünheide statt. Die 132 Kinder und zehn Lehrkräfte erlebten drei tolle Tage voller Aktivitäten. Bei einer Foto-Rallye konnten die Schülerinnen und Schüler das Gelände erkunden und sich mit den Herausforderungen einer Digitalkamera beschäftigen. Des Weiteren mussten sie das ein oder andere knifflige Rätsel lösen, um sich als Gruppe aus einem Escape-Room zu „befreien“. Auch das Dominoevent bereitete viel Freude und Spaß. Insgesamt war es eine Zeit des Kennenlernens und Teambuildings, auf die wir glücklich zurückblicken!

Emely Brinsa, Klassenleiterin der Klasse 5d

Erfolgreicher Chemiewettbewerb in Glauchau



Foto: J. Kahl

Am 16. September 2025 war die Berufsakademie in Glauchau wieder Austragungsort für die Finalrunde des regionalen Chemiewettbewerbes der Sächsischen Bildungsagentur, Regionalstellen Chemnitz und Zwickau. Vier Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen unseres Gymnasiums hatten sich gemeinsam mit mehr als 30 weiteren Konkurrenten aus beiden Regionalschulamtsbereichen bereits in den Vorrunden des vergangenen Schuljahres mit sehr guten Ergebnissen für diesen Wettbewerb qualifizieren können. In vier Wettbewerbstesten zu je 45 Minuten mussten theoretische Fachkenntnisse in Chemie, aber auch experimentelles Können unter Beweis gestellt werden. Unschlagbar war dabei Adrian Raschke

(Klasse 10b), dem wir herzlich zu seinem Sieg gratulieren. Auch die Ergebnisse unserer anderen Teilnehmer konnten sich sehen lassen. So belegte Noah Musch (Klasse 10c) den vierten Platz, Anni Schweitzer (Klasse 10c) den neunten und Bruno Voigt (Klasse 10d) den elften Platz.

Jana Kahl, Fachschaft Chemie

Schüleraustausch im Zeichen der Städtepartnerschaft



Fotos: K. Geilhof (2)

Die Städtepartnerschaft zwischen Hohenstein-Ernstthal und Rheinberg in Nordrhein-Westfalen wurde in diesem Herbst mit gleich zwei Austauschwochen lebendig gefüllt.

Vom 11. bis 17. September besuchten Schülerinnen und Schüler der 7. Klassen unseres Gymnasiums ihre Partner in Rheinberg. Für sie war es der Rücktausch, nachdem im vergangenen Jahr Rheinberger Jugendliche in Hohenstein-Ernstthal zu Gast gewesen waren. Neben exotischen Tieren im Terra Zoo und einem Bummel durchs Centro Oberhausen war der Archäologische Park Xanten (APX) ein echtes Highlight. Dort konnten die Jugendlichen die Welt der Römer hautnah erleben. In der Schulküche der

Europaschule wurde außerdem gemeinsam sächsische Kartoffelsuppe gekocht – ein kulinarisches Erlebnis, das allen besonders in Erinnerung blieb.

Nur zwei Wochen später hieß es dann: „Willkommen in Sachsen!“ Vom 25. September bis 01. Oktober waren zwölf Sechstklässlerinnen und Sechstklässler sowie zwei Lehrkräfte der Europaschule Rheinberg zu Gast in Hohenstein-Ernstthal. Gemeinsam erkundeten sie das Textil- und Rennsportmuseum und das Karl-May-Haus, stiegen im Bergbaumuseum Oelsnitz „unter Tage“ und bestaunten die barocke Pracht Dresdens. Auch beim „Tag der offenen Tür“ erlebten die Gäste ein Stück Schulleben.

Neben all den Erlebnissen war der Austausch vor allem eines: Eine Gelegenheit, neue Freundschaften zu knüpfen und die Partnerstadt aus nächster Nähe kennenzulernen.

Ein besonderer Dank gilt der Stadt Hohenstein-Ernstthal, dem Förderverein unseres Gymnasiums sowie allen beteiligten Museen und Einrichtungen, die mit ihrer Unterstützung maßgeblich zum Gelingen beitrugen.

Katrin Geilhof, Kathrin Brand, Laura Röhnisch, Lehrerinnen am LGHE

Workshop-Wochenende der Medienscouts in Plauen



Medienscouts unterstützen vor allem Gleichaltrige bei der Entwicklung von Medienkompetenzen. Themenfelder der Medienscout-Arbeit sind dabei u.a. Datenschutz und Urheberrecht, Social Media, Selbstdarstellung und Privatsphäre im Netz, Cybermobbing, Gaming und Spielsucht sowie Fake News.

Foto: N. Böhm

Vom 18. – 20. September fand in Plauen ein dreitägiger Workshop statt; 6 unserer Medienscouts waren vertreten. So bereiteten wir z.B. einen eigenen Workshop für unser Gymnasium mit Übungen zur Rhetorik und Präsentation vor. Viele Auflockerungsspiele und Aktivitäten trugen dazu bei, eine gute Gruppendynamik zu schaffen. Die Leiter der Workshops waren stets motiviert und haben uns viel Wissenswertes beigebracht.

Noelle Böhm
Medienscout am LGHE

Einladung

Einladung zum gemeinsamen Beratungselternabend des Lessing-Gymnasiums und der Sachsenring-Oberschule mit den Grundschulen der Stadt und Callenberg

Termin: 13.11.2025, 18:00 Uhr

Ort: Lessing-Gymnasium HOT, Schulstraße 9, Aula

Sehr geehrte Eltern, Sie erhalten umfassende Informationen zur weiteren schulischen Laufbahn Ihres Kindes. Die Veranstaltung bietet Ihnen außerdem Gelegenheit, sich über die verschiedenen Bildungswege nach der Klasse 4 zu informieren.

Vorankündigung

**Einladung für Eltern der aktuellen vierten Klassen
Zum Informationselternabend im Lessing-Gymnasium**

Termin: 13.01.2026, 18:00 Uhr in der Aula

Thema: Gymnasiale Schullaufbahn

Diese Veranstaltung richtet sich speziell an die Eltern und Schüler der umliegenden Grundschulen der Klassen 4, die sich für den Übergang in die gymnasiale Bildung am Lessing-Gymnasium Hohenstein-Ernstthal interessieren. Wir möchten Sie herzlich in die Aula unseres Gymnasiums einladen, um Sie über die gymnasiale Schullaufbahn und die besonderen Angebote unserer Schule zu informieren. Erkunden Sie außerdem unsere Schulgebäude und werfen Sie einen Blick in die modernen Fachräume. Nutzen Sie die Möglichkeit, in direkten Gesprächen mit der Schulleitung sowie einigen Lehrkräften individuelle Fragen zu klären. Natürlich gibt es auch in diesem Jahr wieder eine Kinderbetreuung in Form einer kindgerechten Führung. Um die Veranstaltung optimal planen zu können, bitten wir um eine Anmeldung bis zum 12.01.2026

Telefon: 03723 42928, Telefax: 03723 42883, sekretariat@lghe.org

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Die Schulleitung des LGHE

EKD Einbauküchen-Direkt

Meerane - Crimmitschau - Hohenstein-Er.
Inh. Mario Heinrich

**Seit über 20 Jahren am Markt,
Jetzt auch in Hohenstein-Ernstthal**

Friedrich-Engels-Straße 41 a
09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel. 03723 - 6 29 90 12

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 10 – 18 Uhr
Samstag: nach Terminvereinbarung

www.einbaukuechen-direkt.de



Die Stadtverwaltung und der Oberbürgermeister gratulieren allen in diesem Monat Geborenen

(Genannt werden alle 70-, 75-, 80-, 85-, 90-, 95- und über 100-Jährigen)

Monika Porscheng	85	Angela Kempe	70
Christoph Jenkner	75	Oleksandr Radchenko	70
Birgit Kramer	75	Christian Woitag	70
Jochen Meier	75	Frank Dietrich	75
Sabine Meiwald	80	Christian Kärner	75
Dora Frese	85	Ilse Walther	102
Christine Kister	75	Helga Franz	85
Joachim Wawrsinek	75	Elke Steeg	80
Helga Werner	85	Martin Wittig	90
Otto Müller	75	Gisela Förster	80
Ute Schulze	75	Monika Richter	75
Siegfried Tändler	85	Manfred Koch	90
Petra Schröter	70	Helga Piehler	85
Rosmari Sachse	85	Christine Winkler	85
Karin Fuhrmann	75	Ingrid Hengst	70
Ursel Lange	70	Renate Unger	90
Ligia Remez	70	Wolfgang Wagner	75
Dieter Krauß	90	Karl Winkler	85
Werner Bandelmann	75	Jürgen Gläßer	75
Dr. Henry Hering	70	Inge Hosemann	75
Margot Krübel	90	Maria Oertel	85
Ilona Franke	75	Siegfried Kaminsky	90

Goldene Hochzeit feiern:
Marita und Eberhard Wolf
Margit und Helmar Hahn
Birkitt und Gerhard Ludwig

**Allen unseren
Jubilaren
die herzlichsten
Glückwünsche!**

Zur Eisernen Hochzeit gratulieren wir:
Helga und Dr. Rolf Findeisen

Wir freuen uns sehr, die Altersgratulationen und die damit verbundenen Geburtstagsfeiern im Mehrgenerationenhaus durchführen zu können.

Zudem erhalten die Gratulanten zum 90., 95., 100. und ab dem 100. Geburtstag jährlich sowie ab dem 65. Ehejubiläum, Besuch durch einen Vertreter der Stadt Hohenstein-Ernstthal, um unsere persönlichen Glückwünsche zu überreichen.

Die Einladungen für die Veranstaltung im Mehrgenerationenhaus erhalten Sie auf dem Postweg. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter der Telefonnummer 03723 402140.

Ihre Stadtverwaltung

**Pflegedienst
Bianka Schädlich
GmbH**

- ✓ Wohnprojekt „Alte Druckerei“
- ✓ Betreutes Wohnen
- ✓ Ambulanter Pflegedienst



Hofer Straße 104
09353 Oberlungwitz
(+49) 03723 66 77 55
info@krankenpflege-
oberlungwitz.de
krankenpflege-oberlungwitz.de

aegroti salus
suprema lex.
– Das Wohl des
Patienten ist
höchstes Gesetz.

*Ihr Partner in
schwierigen Lebenssituationen*



Senioren-Wohngemeinschaft „Sonnenschein“

Antonstraße 7, 09337 Hohenstein-Ernstthal

**Sie haben es sich durch ein hartes
Arbeitsleben verdient in Würde alt zu werden!**

- 24-stündige Betreuung durch einen Pflegedienst
- Einzelzimmer die individuell eingerichtet werden können mit einem separaten Bad
- 100 m² großer Gemeinschaftsbereich
- großzügige Terrasse und Garten
- zum Teil kostengünstiger als ein Pflegeheimplatz
- nur max. 10 Mitbewohner

*Senioren-WG sucht Pflegefachkraft und Pflegehelfkraft
bei einer guten Bezahlung und einer sehr reichen Arbeitsatmosphäre
Informationen unter **037204-86034** oder
marcus.rabe@pflegedienst-sonnenschein.de*

Infos: Tel. 03723-34 87 45
www.wohn-gemeinschaft-senioren.de

*Zusätzlich Wohnungen
betreutes Wohnen!
Eine Wohnung frei 52 m²*

Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste / Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftspraxen im Landkreis Zwickau

Bereitschaftspraxis am Heinrich-Braun-Klinikum Zwickau

Karl-Keil-Straße 35, 08060 Zwickau (Zugang über die Zentrale Notaufnahme, Haus 6)

Allgemeinmedizinischer und kinderärztlicher Behandlungsbereich

Mittwoch, Freitag: 14:00 – 19:00 Uhr

Wochenende, Feiertage, Brückentage: 09:00 – 19:00 Uhr

Bereitschaftspraxis am Rudolf-Virchow-Klinikum Glauchau

Virchowstraße 18, 08371 Glauchau

Mittwoch, Freitag: 14:00 – 19:00 Uhr

Wochenende, Feiertage, Brückentage: 09:00 – 19:00 Uhr

Weitere Informationen zu den Bereitschaftspraxen in Ihrer Region finden Sie unter folgendem Link auf der Internetpräsenz der KV Sachsen: www.kvsachsen.de > Bürger > Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Telefonisch ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien bundeseinheitlichen Rufnummer 116 117 erreichbar.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Die Notsprechstunde findet an Wochenend- und Feiertagen jeweils von 09:00 – 11:00 Uhr in der Praxis des diensthabenden Zahnarztes statt. Den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst entnehmen Sie bitte der Wochenendpresse bzw. finden Sie aktuell im Internet unter dem Link <http://www.zahnaerzte-in-sachsen.de/app/patienten/notfalldienst/ort/Hohenstein-Ernstthal,%20Stadt/list>



Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis?

In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen.

Informationen zu allen **Standorten, Behandlungsbereichen** und **Öffnungszeiten** erhalten Sie telefonisch unter: **116117**, sowie unter: www.kvsachsen.de > Bereitschaftsdienste.

Antik & Trödel

in der Stadtpassage

Kauf:

- ▶ Schallplatten
- ▶ ROCK / POP / JAZZ
- ▶ alte Eierlikörgläser
- ▶ historische Ansichts- und Glückwunschkarten

und Alles aus **ganz alten Zeiten**

Öffnungszeiten

Montag und Freitag

von 10.00 bis 18.00 Uhr

0171 / 693 54 46

Anzeigen Kontur Design
09337 Hohenstein-Ernstthal | Goldbachstraße 17
Tel. 03723 / 416070 | Fax 03723 / 416073
info@kontur-design.com
www.kontur-design.com

Apotheken

Dienstbereitschaft jeweils von 8:00 bis 8:00 Uhr des Folgetages, auch an Sonn- und Feiertagen

Datum	Apotheke	Anschrift	Telefon
01.11.	Uranus-Apotheke	Schillerstraße 26 09366 Stollberg	037296 3795
02.11.	Löwen-Apotheke	Hofer Str. 207 09353 Oberlungwitz	03723 42173
03.11.	Uranus-Apotheke	Schillerstraße 26 09366 Stollberg	037296 3795
04.11.	Apotheke am Kaufland	Heinrich-Heine-Str. 1a 09337 Hohenstein-Er.	03723 680332
05.11.	Löwen-Apotheke	Hofer Str. 207 09353 Oberlungwitz	03723 42173
06.11.	Aesculap-Apotheke	Alb.-Funk-Schacht-Str. 1c 09376 Oelsnitz	037298 12523
07.-13.11.	Schloß-Apotheke	Innere Zwickauer Str. 6 09350 Lichtenstein	037204 87800
14.11.	Uranus-Apotheke	Schillerstraße 26 09366 Stollberg	037296 3795
15.-16.11.	Bären-Apotheke	Hohensteiner Str. 36 09366 Stollberg	037296 3717
17.11.	Aesculap-Apotheke	Alb.-Funk-Schacht-Str. 1c 09376 Oelsnitz	037298 12523
18.11.	Apotheke am Kaufland	Heinrich-Heine-Str. 1a 09337 Hohenstein-Er.	03723 680332
19.11.	City-Apotheke	Weinkellerstr. 28 09337 Hohenstein-Er.	03723 62940
20.11.	Uranus-Apotheke	Schillerstraße 26 09366 Stollberg	037296 3795
21.-27.11.	Grüne Apotheke	Stollberger Str. 8 09385 Lugau	037295 5070
28.11.	City-Apotheke	Weinkellerstr. 28 09337 Hohenstein-Er.	03723 62940
29.11.	Apotheke am Kaufland	Heinrich-Heine-Str. 1a 09337 Hohenstein-Er.	03723 680332
30.11.	Linden-Apotheke	Neue Straße 18 09394 Hohndorf	037204 5214

Bitte beachten!

Kurzfristige Dienstplanänderungen der Bereitschaftsdienste können durch unsere Redaktion nicht berücksichtigt werden und sind der Freien Presse zu entnehmen. **Aktuelle Informationen zum aktuellen und nächstgelegenen Notdienst können immer der offiziellen Kammerwebseite unter www.aponet.de entnommen werden.** Wir bitten um Ihr Verständnis!



- Herstellerunabh. Hörsystemauswahl
- Gehörschutz / Schwimmschutz
- InEar Monitoring
- Lichtsignalanlagen
- Tinnitusberatung
- Hausbesuche bei Krankheit oder eingeschränkter Mobilität
- Barrierefreier Eingang
- fachgerechte Gehöranalyse
- Schwerhörigentelefone, TV-Übertragungssysteme
- Hörweltenpfad: Lebensechte Hör- und Klangbeispiele

Manuela Klinger
Hörgeräteakustik-Meisterin

info@hoerwelten-klinger.de
037204 / 5455

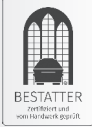
www.hoerwelten-klinger.de

Pestalozzistraße 34
09350 Lichtenstein



BESTATTUNGEN

TROEGER



Tag und Nacht für Sie erreichbar

Hohenstein-Er., Breite Str. 21	(03723) 4 25 01
Lichtenstein, Poststraße 9	(037204) 53 71
Glauchau, Schloßstraße 26	(03763) 400 455

www.bestattungen-troeger.de



GARTEN PFLEGE

BRETSCHNEIDER
& BÖTTCHER GbR

- Pflaster- und Treppenbau
- Hangbefestigung und Mauerbau
- Teich- und Poolbau
- Grundstückseinfriedungen
- Anspruchsvolle Anpflanzungen
- Grundstücks- und Objektpflege – ganzjährig –
- Gehölz- und Heckenschnitt
- Baumfällungen/Baumkletterarbeiten

Mobil: 0177 / 2331956
info@gartenpflege-hot.de

BESTATTUNGSDIENST
UWE WERNER
Fachwirt- und Meisterbetrieb
Dresdner Straße 159
09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel. 03723 66 70 990
Hohenstein@Bestattung-Werner.com

Chemnitzner Straße 85
09224 Chemnitz OT Gröna
Tel. 0371 33 43 24 90
Chemnitz@Bestattung-Werner.com

Tag und Nacht erreichbar
03723 66 70 990 - 0371 33 43 24 90

 0176 83 20 58 98



www.Bestattung-Werner.com



Uwe Werner
Bestattungsfachwirt
Inhaber
Trauerredner

*Sie sollten genau überlegen,
wem Sie Ihr Vertrauen schenken,
wenn ein lieber Mensch gestorben ist.*



Ambulante Pflege

Senioren-WG

Pflegedienst Bürger
Nutzung 17
09353 Oberlungwitz

„Haben Sie noch Fragen?
Wir kommen gern zu Ihnen
nach Hause und beraten Sie
unverbindlich.“

☎ 03723 - 62 98 8-05
✉ fb@pflegedienst-buerger.de

www.pflegedienst-buerger.de

Wir sind für Sie erreichbar!
24 Stunden am Tag –
7 Tage die Woche.

www.facebook.de/PflegedienstBuerger



Grünanlagen

Hohenstein-Ernstthal GmbH

-  **Winterdienst**
-  **Hausmeisterdienst**
-  **Gebäudereinigung**
-  **Garten- & Landschaftspflege**

 Neumarkt 9
09337 Hohenstein-Ernstthal

 03723 - 66 56 57

 info@gruenanlagen-hot.de

 www.gruenanlagen-hot.de



- Dauergrabpflege
- Jahresgrabpflege
- Wohnungsberäumung

Friedhofsservice Schüppel
Inh. Enrico Schüppel
Dresdner Straße 12
09337 Hohenstein-Ernstthal

Telefon: 03723 628085
www.friedhofsservice.hot
info@friedhofsservice.hot





**Über 20 Jahre – familiär,
preiswert & fair**

Dresdner Str. 12, 09337 Hohenstein-Ernstthal
www.schueppel.hot

Partner der „ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH“

Tag und Nacht dienstbereit ☎ 03723 679 679

November im MGH



**Mehr
Generationen
Haus**

Der November weckt die Geister tanzend zu „Halloween“ am 06.11.2025. Ein bisschen Grusel erwartet euch, lasst euch nicht abschrecken, Einlass ist 15:00 Uhr. Da mit kühleren Temperaturen zu rechnen ist, macht unser

Koch Gulaschsuppe für euch und wir haben natürlich auch Glühwein.

Zum Freizeit-Treff um 14:00 Uhr am 13.11.2025 spazieren wir vom Kaufland in HOT nach Wüstenbrand.

Wer in unsere Krabbelgruppe (Unkostenbeitrag 2 Euro) donnerstags ab 09:00 Uhr kommt, kann anschließend mit Baby am Mittagstisch teilnehmen, wir haben ausreichend Kinderstühlchen.

Malen zum Vergnügen oder um neue Kontakte zu knüpfen, könnt ihr am letzten Freitag im November am 28.11.2025 im Offenen Treff. Wir sind barrierefrei, Unkostenbeitrag ebenfalls 2 Euro. Wir holen euch auch ab, meldet euch an.

Unser Malzirkel hat sich am Malwettbewerb zum Weltkindertag 2025 beteiligt und wir haben mehrere Kunstwerke eingereicht. Für jedes eingereichte Bild unterstützt STAEDTLER die Hilfsorganisation Plan International mit 1 Euro. Insgesamt sind in diesem Jahr rund 116.238 Kunstwerke eingereicht worden! Wir wollen uns auch nächstes Jahr wieder beteiligen und rufen Kinder, die Lust zum Malen haben auf, sich am Malzirkel zu beteiligen und eigene Bilder zu gestalten, die wir dann einreichen können. Vielleicht gewinnen wir!



Die Vorfreude steigt... auf die 51. Faschingssaison mit dem ROWEHE

Die letzten 50 Tage des Jahres starten und... der Herzschlag wird sich schlagartig erhöhen.

Der Elfte im Elften steht vor der Tür. Die Karnevalisten aus Hohenstein-Ernstthal starten in ihre Saison. Zum 51. Mal schallt es wieder durch unsere Stadt „Traat Veeder“.

Die heiße Phase wird bereits am Vormittag des 11.11. eingeläutet. In einem Autokorso mit viel Lärm und Getöse wird das neue Prinzenpaar von zu Hause abgeholt. Jeder soll die Möglichkeit haben, die neuen Herrscher zu sehen. Auch dieses Jahr ist die erste Amtshandlung des Prinzenpaares, die Kindergärten und die Lebenshilfe in Hohenstein-Ernstthal zu besuchen, um sich vorzustellen. Diese Tradition ist über Jahre entstanden und soll auch beibehalten werden. Pünktlich um 11.11 Uhr werden die Karnevalisten auf dem Altmarkt erwartet. Unser Oberbürgermeister wird in den Urlaub geschickt und die Faschingsfreunde vom ROWEHE übernehmen die Macht. Mit einem kleinen Programm wird schon ein Vorgeschmack gegeben, was sich der ROWEHE für die neue Saison einfallen lassen hat. Alle Faschingsfreunde und auch die Faschingsmuffel sind herzlich eingeladen am 11.11. um 11.11 Uhr, den Auftakt in die schönste Zeit des Jahres mit dem ROWEHE zu feiern. Seid einfach gespannt.



Trotz Proben waren die Mitglieder des ROWEHE nicht untätig. Die Apfelbaum-Challenge geht schon seit Monaten durch das Internet. Nun wurden auch die Faschingsfreunde aus Hohenstein nominiert. Da ließen sich die Karnevalisten nicht lumpen und pflanzten sogar zwei Bäume.

Foto: Verein

Am 02. Oktober wurde im Kindergarten „Bummi“ und im Ökumenischen Kindergarten „Sonnenblume“ mit den jeweiligen Kindern die Aufgabe erfolgreich erledigt. Wir hoffen, dass die Äpfel den Kindern schmecken werden.

Wenn ihr neugierig geworden seid und nichts verpassen wollt, verfolgt uns einfach auf den üblichen Social Media Plattformen. Wir werden Euch immer auf dem Laufenden halten.

Die Karnevalisten vom ROWEHE
der etwas andere Verein



**SPORT
MEISEL**



15%

RABATT

auf einen Artikel Ihrer Wahl!

Bei Vorlage dieser Annonce!

DAS Sportgeschäft
in **DEINER NÄHE**

1000 m² SPORT & STYLE

PARKEN direkt
vor dem Geschäft

@ LIMBACH-OBERFROHNA

HELENENSTRASSE 74 03722 / 94 38 2

ÖFFNUNGSZEITEN

MO - FR 9:00 - 19:00 Uhr

SA 9:00 - 13:00 Uhr

Veranstaltungen und Ausstellungen

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Hinweisen der aktuellen Medien oder erhalten Sie auf der städtischen Internetseite unter www.hohenstein-ernstthal.de (Änderungen vorbehalten!)

13.11. – 01/2026		Kleine Galerie: Ausstellung „Verborgene Erinnerung“ – Malerei und Grafiken von André Uhlig (Radebeul) Öffnungszeiten: Di bis Do + So 14:00 – 17:00 Uhr
29.11. – 18.01.2026		Weihnachtsausstellung im Textil- u. Rennsportmuseum: „Kunterbuntes Weihnachtsland“ – Krippenausstellung Öffnungszeiten Di-Fr 13:00-17:00 Uhr, Sa/So 10:00-17:00 Uhr
bis 09.11.		Sonderausstellung Textil- und Rennsportmuseum „Was gibt's Neues?“ – Textilkünstlerische Denkanstöße In Kooperation mit der Kulturhauptstadt Chemnitz 2025, Öffnungszeiten Di – Fr 13:00 – 17:00 Uhr, Sa/So 10:00 – 17:00 Uhr
bis 09.11.		Kleine Galerie: Ausstellung „Annäherung an Rodin“ – Zeichnungen von Michael Morgner (Chemnitz)
bis 14.12.		Ausstellung „You May Dream in HOT“ mit Werken kanadischer Künstler Verein Silberbüchse e.V., Dresdner Str. 26, jeweils donnerstags, samstags, sonntags 14:00 – 18:00 Uhr
bis 31.12.		Kabinettausstellung „Ansichtskarten: Das Karl-May-Haus und andere Karl-May-Stätten in Hohenstein-Ernstthal“ Karl-May-Haus, Öffnungszeiten Di – So 10:00 bis 17:00 Uhr
bis 31.12.		Sonderausstellung im Textil- u. Rennsportmuseum: „Textil? Zukunft! 2025 – Edition Kulturhauptstadt“ Öffnungszeiten Di – Fr 13:00 – 17:00 Uhr, Sa/So 10:00 – 17:00 Uhr
bis 15.02.2026		Sonderausstellung im Karl-May-Haus: „Karl May und Chemnitz“, Öffnungszeiten Di – So 10:00 bis 17:00 Uhr
bis 20.02.2026		Kunst im Rathaus: Fotoausstellung „Weltblicke – die Schönheit der Erde“ von Mandy Rosenfeld Öffnungszeiten Mo/Di/Mi/Fr 09:00 – 12:00 Uhr, Do 09:00 – 18:00 Uhr
03.11.	16 – 18 Uhr	Modenschau im MehrGenerationenHaus
06.11.	15 – 19 Uhr	Tanztee-Party für Senioren unter dem Motto „Halloween“, Kultur- u. Veranstaltungszentrum Schützenhaus
09.11.	10:00 Uhr	Handball: HSG Sachsenring D-Jugend (m/w) – SV Tanne Thalheim, HOT Sportzentrum
09.11.	12:00 Uhr	Handball: HSG Sachsenring Männer I – HV Gröna, HOT Sportzentrum
09.11.	14:00 Uhr	Handball: HSG Sachsenring Männer II – HV Gröna II, HOT Sportzentrum
09.11.	15-16 Uhr	Aladins Kinderzaubershow, Kultur- u. Veranstaltungszentrum Schützenhaus
11.11.	11:11 Uhr	Faschingsauftakt mit dem RO-WE-HE, Altmarkt
11.11.	17:30 Uhr	„Friedhöfe in Hohenstein-Ernstthal“, Vortrag von R. Schüppel, HALT e.V.
12.11.	19:00 Uhr	Lesung „Lachen bis der Arzt geht!“ von und mit U.S. Levin, Ratssaal im Rathaus (Karten in der Stadtbibliothek oder Stadtinformation erhältlich für 5,00 Euro)
13.11.	14:00 Uhr	Freizeit-Treff mit dem Mehrgenerationenhaus: Spaziergänge im Stadtgebiet und der Umgebung, Infos und Anmeldung unter Tel. 678053 oder 0172 3798140
13.11.	16:00 Uhr	„Die kleine Hexe Naseweis“ – Puppentheater für die ganze Familie Kultur- u. Veranstaltungszentrum Schützenhaus
13.11.	18:00 Uhr	Informationselementabend der 3. u. 4. Klassen der Oberschule und des Gymnasiums Aula Lessing-Gymnasium
13.11.	19:00 Uhr	Vernissage zur Ausstellung „Verborgene Erinnerung“ – Malerei und Grafiken von André Uhlig (Radebeul), Kleine Galerie
14.11.	18:00 Uhr	„Die Euphorie Chemnitz: Karl May, Robert Kohl und die Chemnitzer Nikolaikirche“ Vortrag von Museumsleiter Dr. Marian Bertz, Karl-May-Begegnungsstätte
15.11.	17:00 Uhr	Tischtennis-Punktspiel, 3. Bundesliga Hinrunde (2. Männermannschaft): TTC Sachsenring – SpVgg DJK Effeltrich, Sporthalle des BSZ Limbach-Oberfrohna
16.11.	11:00 Uhr	Kranzniederlegung zum Volkstrauertag, Mahnmal oberhalb des Silbergäßchens
16.11.	15:00 Uhr	Tischtennis-Punktspiel, 3. Bundesliga Hinrunde (2. Männermannschaft): TTC Sachsenring – SV DJK Eggolsheim, Sporthalle des BSZ Limbach-Oberfrohna
16.11.	17:00 Uhr	„Potlatch“ – Dinner für Jedermann und Vorführung des Dance-Workshops, Dresdner Straße 26, Silberbüchse e.V.
16.11.	18:00 Uhr	Orgelkonzert „Die Königin auf dem Berge“, St.-Christophori-Kirche, Karten im Vorverkauf oder an der Abendkasse erhältlich
18.11.	9:30-11:30 Uhr	Beratungsmobil der sächsischen Krebsgesellschaft, Altmarkt
19.11.	14 – 20 Uhr	Sauna-Event „Schwitz-Hütten-Gaudi“, HOT Badeland/Sauna
22.11.	17:00 Uhr	Tischtennis-Punktspiel, 3. Bundesliga Hinrunde (2. Männermannschaft): TTC Sachsenring – TTC immoXone Bietigh.-Bi.
23.11.	14 – 16 Uhr	Öffentliche Führung „Von Hechten, Pferden und Schwestern“ Textil- und Rennsportmuseum
27.11.	15 – 18 Uhr	1. Wintermarkt und „kleiner Tag der offenen Tür“, Sachsenring-Oberschule
28.11.	19:00 Uhr	Lesung „Lügen, bis das Fallbeil fällt“ – Frank Kreisler, Ratssaal im Rathaus (Karten in der Stadtbibliothek oder Stadtinformation erhältlich für 5,00 Euro)
29.11.	ab 16:00 Uhr	Pyramidenanschieben, Altmarkt
29.11.	17 – 22 Uhr	Abschlussveranstaltung Europäische Kulturhauptstadt Chemnitz 2025: Klang- und Lichtprojekt „Maschinikus“, Textil- und Rennsportmuseum
30.11.	12:00 Uhr	Handball: HSG Sachsenring Männer I – HC Einheit Plauen II
30.11.	13 – 17 Uhr	Maker Advent 2025 im Textil- und Rennsportmuseum
30.11.	14:00 Uhr	Handball: HSG Sachsenring Frauen – USG Chemnitz
30.11.	15:00 Uhr	Jubiläumskonzert „Vokalensemble choristisch“, Chor der Ehemaligen des Lessing-Gymnasiums, Sachsenlandhalle Glauchau Kartenbestellung per E-Mail: vokalensemble@choristisch.de
30.11.	16:00 Uhr	Handball: HSG Sachsenring II Männer II – USG Chemnitz II



Aktuelle Veranstaltungen im Schützenhaus

Aladins Kinderzaubershow

09.11.2025, 15:00 bis 16:00 Uhr im Großen Saal

Edertaler Puppentheater – Die kleine Hexe Naseweis

13.11.2025, 16:00 bis 16:50 Uhr im Großen Saal

- Karten für 10 Euro (ab 2 Jahren) an der Tageskasse (ab 15:30 Uhr)
- Platzreservierung am Info-Telefon unter 01786828977

Hokuspokus, Besenflug und Zauberei: Das alles lernt man auf der Zauberschule. Und das würden die kleine Hexe Naseweis und der Walddelf Tanis auch gern können, doch so einfach wie sie glauben, wird das nicht. Begleitet die beiden auf ihrem Weg durch verzauberte Wälder und zu verwunschenen Orten, in ein zauberhaftes Abenteuer über Mut und Freundschaft für kleine Zauberkünstler und -künstlerinnen.

Herkuleskeule Dresden: Kabarettvorstellung „Generation XY ungelöst“

05.12.2025, 19:30 bis 21:30 Uhr (Einlass ab 18:00 Uhr, Möglichkeit für einen Imbiss), Großer Saal

- Kartenvorverkauf für 25 Euro in der Stadtinformation
- Freie Platzwahl



GENERATION XY UNGELÖST

Für jede Generation ein Riesenvergnügen! Rasant junges Kabarett über einen uralten Konflikt – Was für Zeiten! Überall nur Spaltung und Gräben. Ein Konflikt ist dabei so alt wie die Menschheit: Alt gegen jung, jung gegen alt. Babyboomer

wettern gegen die Generation Z, Traditionalisten können mit Millennials nix anfangen und die jüngste Generation Alpha ist verzweifelt, weil sie noch gar nicht so genau weiß, gegen wen sie alles sein muss. Und manche fragen sich: Welche Generation bin ich eigentlich? Was, wenn ich mit 18 gerne beige trage und Horst Lichter gut finde? Was, wenn ich mit 70 Tik-Tok Videos drehe und Egoshooter zocke? Aber sobald der Pulverdampf im Generationenkampf mal kurz verfliegen ist, sieht man hier und da gemeinsame Ansichten und Werte, die so gar nicht zum Generationenklischee passen wollen. Ganz nach dem Motto: Ich bin so oft schockiert, wie alt die Menschen meines Alters sind! Nach dem KEULEN-Dauerbrenner »Hüttenkäse« kommt hier der neueste Streich des Autors Michael Frowin, der diese Kabarettkomödie bereits in Hamburg und Frankfurt (Oder) zum absoluten Publikumshit gemacht hat. Regie führt die Kabarettistin Ellen Schaller.

Es spielen: Johanna Mucha, ein neues Ensemblemitglied aus Wien sowie Publikumsliebbling Mario Grünewald, der schon in »Hüttenkäse« die Herzen und Lachfalten der Zuschauer eroberte.

Aktuelle Ausstellungen und Veranstaltungen im Textil- und Rennsportmuseum

Weihnachtsausstellung „Weihnachtsland – Kunterbunt“ vom 29.11.2025 bis 18.01.2026

Neben den typischen weihnachtlichen Figuren wie Räuchermann, Nussknacker, Engel und Bergmann steht eine 5 m lange Krippenlandschaft von 1908 des erzgebirgischen Kunstschnitzmeisters Carl Hertelt aus Oberwiesenthal (1837 – 1921) im Mittelpunkt. Seine Krippenfiguren zeichnen sich durch eine besonders lebendige Ausstrahlung aus. Auf der über 5 m langen Darstellung finden sich neben den Hauptfiguren der Weihnachtsszene über 100 Schafe in den unterschiedlichsten Bewegungen. Hertelt war mit seiner Schnitzkunst weit über Sachsen und Deutschland hinaus bekannt. Seine Krippen standen auch an Königshöfen wie in Dresden und Amsterdam.

Abschlussveranstaltung europäische Kulturhauptstadt Chemnitz 2025: Klang- und Lichtprojekt „Maschinikus“ am Samstag, 29.11.2025 von 17:00 bis 22:00 Uhr



Aus Ton- und Videoaufnahmen historischer Webmaschinen entsteht ein akustisch-visuelles Erlebnis am originalen Standort in unserer Schauwerkstatt Jacquardweberei. Verbunden mit lyrisch-musikalischen Elementen aus Rock und Blues erleben Sie ein romantisches

FILMTHEATER



HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

Momo:

Momo lebt in einer Ruine eines Amphitheaters und stromert mit ihrem besten Freund Gino durch die Gegend. Sie ist ein Waisenmädchen und schenkt ihren Mitmenschen am liebsten Zeit und hört ihnen zu. Doch auf einmal hat niemand mehr Zeit für sie. Sind es etwa die grauen Gestalten, die diese stehlen? Diese arbeiten für einen Konzern, der sich alle Lebenszeit einverleiben möchte. Momo bekommt Hilfe von einer Schildkröte und Meister Hora. Auch er möchte dem Konzern das Handwerk legen. Tolle Kulissen und super gespielt. Basiert auf dem Roman von Michael Ende und ist die Neuverfilmung von 1986 mit Radost Bokel!

Regie: Christian Ditter

Länge: 92 min., ab 6 Jahre

Zoomania 2:

Judy, Polizeianfängerhäslein, und Nick, ehemals Gaunerfuchs, arbeiten nun als Partner. Doch ab und an hadert es bei den beiden und es kommt zu der ein oder anderen Krise. Deswegen soll eine Therapie Abhilfe schaffen. Nun taucht auch noch Giftschlange Gary De' Snake plötzlich in der tierischen Metropole auf und sorgt für Unheil und Panik. Judy und Nick müssen sich nun für einen Undercovereinsatz zusammenraufen und ihr Bestes bei den Ermittlungen geben. Turbulenter Spaß und Fortsetzung des Animationshits von 2016. Mit den Worten von Faultier Flash: "Da müüüüsseeeen wiiiiir gaaanz schneeeell iiiiiiiins Kiiiiiiinooooo!!"

Regie: Bryan Howard, Jared Bush

Länge: ca. 100 min., voraussichtlich ab 0 Jahre

No Hit Wonder:

Daniel, gespielt von Florian David Fitz, hatte einst den großen Hit, stand vor tausenden Fans im Olympia Stadion und wurde gefeiert und bejubelt. Sein Song wurde von allen mitgesungen und er war der Star der Stunde. Von diesem Ruhm ist nichts mehr übrig geblieben. Nach einem missglückten Suizid, Schuss in die Wange statt in den Kopf, landet Daniel in der Psychiatrie. Dort bittet Dr. Waldstett, fantastisch gespielt von Nora Tschirner, den Sänger sie bei ihren Projekt zu unterstützen. Er soll eine Gruppe einsamer Menschen durch Musik glücklicher machen. Eine emotionale Achterbahnfahrt beginnt. Ein Film aus Deutschland!!!

Regie: Florian Dietrich

Länge: 118 min., ab 12 Jahre

Das Leben der Wünsche:

Matthias Schweighöfer spielt den Felix, und dem geht es gar nicht gut. Denn nichts gelingt und alles läuft schief. Seine Frau möchte sich trennen und die Kinder wenden sich ab. Eine Begegnung mit einem Fremden, herrlich gespielt von Henry Hübchen, verändert alles. Denn er gewährt ihm 3 Wünsche. Felix formuliert den Wunsch seines Erachtens recht clever, um unendlich viele Wünsche heraus zu schlagen, doch dies entwickelt sich zum Fluch. Was brauchen wir wirklich um glücklich zu sein? Gute Frage. Vielleicht einfach nur einen Kino Besuch!!!!

Regie: Bernard Jasper, Maggie Peren

Länge: 96 min., ab 12 Jahre

Infos unter: 03723/ 42848, einfach im Kino „Capitol“ durchklingeln oder: Kinozeit.de, critic.de, cinema.de, google Filmtheater Capitol Hoh.-Er. oder www.freiepresse.de/wohin/veranstaltungen.

Angaben ohne Gewähr./



Klangwerk, welches durch eine Licht-Animation zwischen den Webstühlen eindrucksvoll ergänzt und zu einem Erlebnis für alle Sinne wird. Die „MASCHINIKUS“-Vorführungen finden stündlich zur vollen Stunde statt und es gibt ein kleines kulinarisches Angebot (Eintritt 5,00 Euro).



Michael Arnold

Hot-Elektro

Verkauf / Service / Reparaturen
 Unterhaltungselektronik • Haushaltsgeräte
 PC/Multimedia • Mobilfunk • Elektromaterial



Haushaltsgeräte-Reparatur aller Hersteller

Wir reparieren

- Waschmaschinen
- Wäschetrockner
- Geschirrspüler
- Kühl- und Gefriergeräte
- Elektroherde, Backöfen und Mikrowellen
- Abzugshauben

**Ihr Haushaltsgeräte-Partner aus
Hohenstein-Ernstthal**

**Reparaturannahme unter 03723/6272944
 www.hot-elektro.de info@hot-elektro.de**



Karosserie- und Lackierzentrum
 Reparatur von Unfall-, Lack- u.
 Glasschäden für alle Marken.



Autohaus am Sachsenring
 Goldbachstraße 19B | 09353 Oberlungwitz
 Telefon 03723 4192-0
 www.rsp-opel.de
 service.sachsenring@rsp-opel.de

Öffnungszeiten
 Service: Mo - Fr 7 - 12 Uhr & 14 - 18 Uhr
 Verkauf: Mo - Fr 9 - 12 Uhr & 14 - 18 Uhr

Kirchennachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ernstthal-Wüstenbrand

Gemeindeveranstaltungen Ernstthal-Wüstenbrand:

Bibelfrühstück	Di., 04.11.	09:00 Uhr
Gemeindehaus St. Trinitatis		
Bibelstunde:		
LKG, Kroatenweg 8	Mi. 05.11.	19:30 Uhr
Pfarrhaus Wüstenbrand	Mi. 26.11.	19:30 Uhr
Seniorenkreis:	Di., 11.11.	14:30 Uhr
Gemeindehaus St. Trinitatis		
Hauskreis für Frauen:	Do., 13.11.	15:00 Uhr
bei Ellen Jeschke		
Vormittagshauskreis Frauen:	Di., 18.11.	09:00 Uhr
bei Christina Berger		
Gospelchor	dienstags	18:00 Uhr
Winterkirche St. Christophori		
Kirchenchor:	donnerstags	19:30 Uhr
Gemeindehaus St. Trinitatis		
Posaunenchor:	dienstags	19:00 Uhr
Gemeindehaus St. Trinitatis		
Singschule (bis 2. Klasse)	freitags	15:00 Uhr
Gemeindehaus St. Trinitatis		
Kurrende (ab 3. Klasse)	freitags	15:45 Uhr
Gemeindehaus St. Trinitatis		
Christenlehre Klasse 1-6	freitags	17:00 Uhr
Gemeindehaus St. Trinitatis		
Bibel-Entdecker-Kreis	Fr., 01.11.	09:30 Uhr
Gemeindehaus St. Trinitatis		
Konfitreff	Sa., 08.11.	10:00 Uhr
Pfarrhaus Wüstenbrand		

Gottesdienst PKP Südstr.13:	Di., 11.11.	10:00 Uhr
Gottesdienst PKP Jahnweg 5:	Mi., 12.11.	15:00 Uhr
Gottesdienst Azurit Pfefferkorn,	Di., 11.11.	10:00 Uhr
Karl-May-Str. 12-14		

Bitte informieren Sie sich auch über: <https://kirche-ernstthal-wuestenbrand.de/>

Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Christophori

Viel schöner Blumenschmuck, Erntekränze sowie frisches Gemüse, Obst und weitere Erntegaben: Zum Erntedankgottesdienst empfing die Besucherinnen und Besucher eine reich geschmückte Kirche. Und ein gemeinsamer Kirchenkaffee beschloss den Gottesdienst. Alle Lebensmittel gingen danach an die Tafel und die Bunte Post, Geldspenden an die Familienberatung der Diakonie. Allein vier Konzerte unseres Orgelherbstes fanden seit Ende September statt. So präsentierte Patrick Gläser unter dem Motto „Orgel rockt!“ an unserer großen pneumatischen Jehmlich-Orgel eindrucksvoll Klassiker aus Rock-, Pop- und Filmmusik; Robin Gaede und der Trompeter Francesco Bellotto begeisterten mit Musik unter anderem von Siegfried Karg-Elert und Petr Eben, Pascal und Markus Kaufmann vierhändig und -füßig mit Werken von Komponisten aus dem hohen Norden. Den Abschluss der Konzertreihe bildet ein Konzert für Orgel mit Sinfonieorchester am Sonntag, 16. November. Hierbei erklingt auch ein ganz besonderer musikalischer Leckerbissen: nämlich eine Sinfonie in e-moll des 1858 in der Dresdner Straße geborenen Komponisten Erich Wolf Degner. Beginn ist um 18:00 Uhr. Für dieses Konzert werden Karten an den bekannten Vorverkaufsstellen sowie an der Abendkasse angeboten.

Derzeit läuft wieder die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ zugunsten bedürftiger Kinder und deren Familien. Beim Packen sollten ein paar Hinweise beachtet werden. In der Woche vom 10. bis zum 17. November können die Päckchen zu den jeweiligen Öffnungszeiten in unserer Kanzlei abgegeben werden. Offene Kirche: Im Winterhalbjahr ist unsere Kirche sonn- und feiertags von 10:00 bis 16:00 Uhr geöffnet. Weitere Informationen finden Interessierte auch auf unserer Homepage www.christophori.de und in unserem WhatsApp-Kanal.

Zu Erntedank war auch der Altarraum wieder reich geschmückt



Foto: Kirchgemeinde

Kirchennachrichten

Gottesdienste

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ernstthal-Wüstenbrand, Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Christophori

Monatsspruch: Ich will das Verlorene wieder suchen und das Verirrte zurückbringen und das Verwundete verbinden und das Schwache stärken.

Hesekiel 34,16

Datum	St. Christophori	St. Trinitatis	Wüstenbrand
02.11.	17:30 Uhr Erzgebirgsgottesdienst	09:30 Uhr Sakramentsgottesdienst zu Kirchweih, mit Kindergottesdienst, anschl. Kirchenkaffee	
09.11.	10:00 Uhr Familiengottesdienst mit Abendmahl in St. Christophori, mit Kurrende		
11.11.	17:00 Uhr Martinsandacht in St. Pius X mit den Kindern des Kindergartens Sonnenblume		
16.11.	09:30 Uhr Bittgottesdienst für den Frieden in Wüstenbrand		
19.11.	10:00 Uhr gem. Gottesdienst aller Schwesternkirchen in Oberlungwitz (St. Martin)		
23.11.	09:30 Uhr Predigtgottesdienst	09:30 Uhr Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst	11:00 Uhr Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst
30.11.	09:30 Uhr Predigtgottesdienst zu Kirchweih mit Posaunenchor in St. Christophori		
07.12.	10:00 Uhr Familiengottesdienst	09:30 Uhr Sakramentsgottesdienst	

Bitte informieren Sie sich über <https://www.christophori.de/>
bzw. <https://kirche-ernstthal-wuestenbrand.de/>

Katholische Pfarrei „Heilige Familie“ Zwickau – Ortsgemeinde „St. Pius X.“

Grenzweg 17, 09337 Hohenstein-Ernstthal

Gottesdienste im November

Sonntag 02.11., 09.11., 16.11., 23.11., 30.11. 10:30 Uhr Heilige Messe
Mittwoch 05.11., 12.11., 19.11., 26.11. 09:00 Uhr Heilige Messe

Veranstaltungen

Sonntag 02.11. 14:00 Uhr Gräbersegnung auf dem Christophori-Friedhof
02.11. 15:30 Uhr Gräbersegnung auf dem Trinitatis-Friedhof
Sonntag 09.11. 12:00 Uhr Gräbersegnung Friedhof Wüstenbrand
Dienstag 11.11. 17:00 Uhr Martinsfeier des ökumen. Kindergartens „Sonnenblume“
Sonntag 23.11. 10:30 Uhr Hl. Messe mit Projektchor

Weitere Informationen finden Sie auch unter: www.heilige-familie-zwickau.de

Rückblick auf unsere Ausstellung „Geheimnis Glaube“ von Isolde Roßner

Unter dem Titel „Geheimnis Glaube“ zeigte Isolde Roßner seit dem 25. September ihre Kunstwerke in unserer Kirche. Erstmals wagte sich unsere Gemeinde damit an das „Experiment“ einer Ausstellung. Über die große Resonanz sowie die vielen interessierten Besucherinnen und Besucher haben wir uns gefreut und sind sehr dankbar. Die Vernissage zum Auftakt wurde gleich gut angenommen und zog knapp 80 Gäste in unsere Kirche. Dabei konnten wir viel über Isolde Roßners Leben und ihre gezeigten Werke oder Techniken erfahren. Musikalisch umrahmt wurde die Eröffnung von Dr. Ellen Andreä auf der Orgel, welche kurzfristig eingesprungen war. Dafür sagen wir ihr nochmals ein großes Dankeschön. Am ersten Ausstellungswochenende nahmen uns Ulrike und Tom Lynn dann mit auf eine Spurensuche. Im Rahmen ihrer Musikalischen Lesung verbanden sie Texte von Rainer Maria Rilke mit passender Musik auf dem Saxophon. Sie spürten Rilkes Suche nach Gott nach und ließen Raum, um selbst darüber nachzudenken. Auch diese Veranstaltung begeisterte viele Menschen, darunter die Künstlerin selbst. An diesem Spätsommernachmittag zeigte auch die Sonne ihr „Können“ und untermalte die Lesung mit beeindruckenden „Lichtspielen“ im Kirchenraum. Mit einer Musikalischen Andacht des Chores der kath. Gemeinde Crimmitschau sowie einer „Bild-Predigt“ fand das Rahmenprogramm schließlich einen würdigen Abschluss. Zu beiden Veranstaltungen durften wir nochmals viele Gäste begrüßen, die sich auf die Texte und Lieder einließen. An dieser Stelle sei allen Ehrenamtlichen der Gemeinde gedankt, die an den Wochenenden den Dienst als Aufsicht übernahmen und so eine Öffnung der Ausstellung erst möglich machten.



Foto: Josef Duttenhöfer

HAUS DER GEMEINSCHAFT
Landeskirchliche Gemeinschaft
Kroatienweg 8 • 09337 Hohenstein-Ernstthal

Termine im November

Gemeinschaftsstunde sonntags:
02.11. 10:00 Uhr
09.11. 17:00 Uhr Lichtblicke mit Pfr. i.R. Seibt
16./23./30.11. 17:00 Uhr

Frauenstunde: 26.11. 19:30 Uhr
28.11. Weihnachtsbasteln
Gebetskreis: 05.11. 18:45 Uhr
Bibelstunde: 05.11. 19:30 Uhr

Bitte informieren Sie sich auch unter
www.lkg-hohenstein-ernstthal.de.



Foto: Christine Gryska

Hohenstein-Ernstthal · Schillerstraße 4

Ihr Spezialist in der Inkontinenzversorgung.
Wir versorgen alle gesetzlichen Krankenkassen.



www.desinfecta.de · Telefon 03723 6295210

Unsere Fahrzeugangebote:

Top-Händler Auszeichnung 2020: ★★★★★
Autohaus Golzsch OHG

Auto
Scout24



Aixma Mega
eScouty
Webasto-
Warmluftheizung
5.703 km, 6 KW (8 PS)
01/2025

MwSt. ausweisbar

13.990,- €



Ford Fiesta
Trend, Cool & Sound
Winter-Paket

13.796 km, 63 KW (86 PS)
06/2018

11.975,- €



Fiat Fiorino
Basis Kasten

54.363 km, 57 KW (77 PS)
03/2019

7.875,- €



Ford Transit Connect
1.0 EcoBoost Kasten L1
Frontscheibe beheizt

52.348 km, 74 KW (101 PS)
03/2018

10.987,- €



www.autohaus-golzsch.de

AUTOHAUS OHG
GOLZSCH

Am Bach 37 · 09353 Oberlungwitz · +49 3723 / 41 950 · fahrzeuge@golzsch.fsoc.de